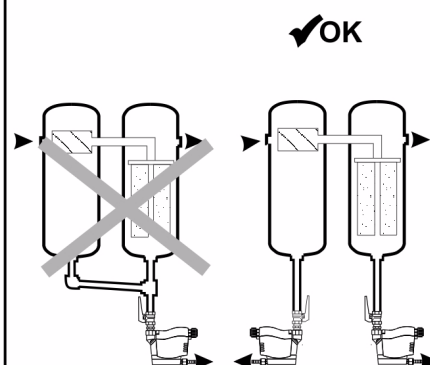
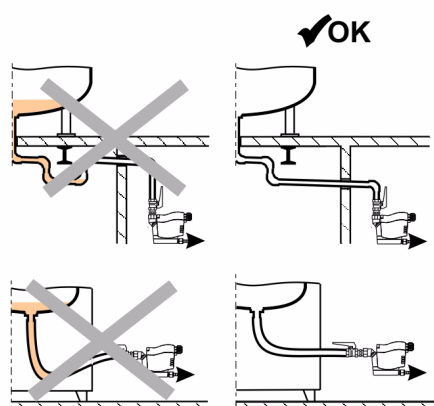
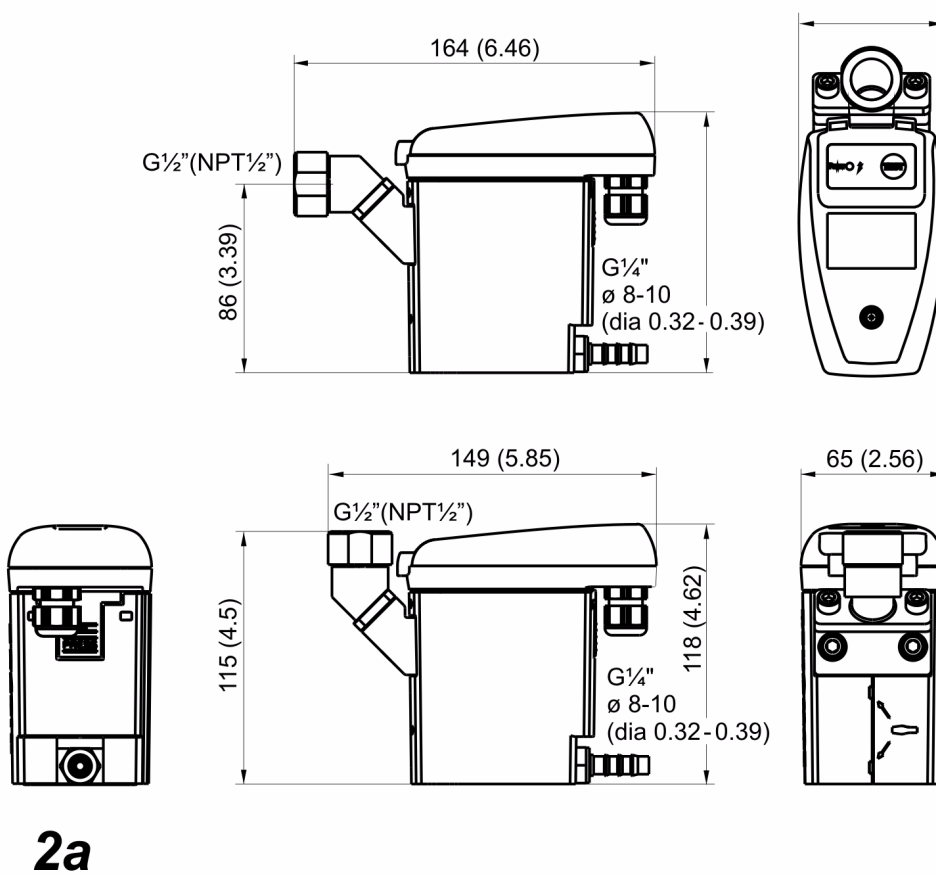
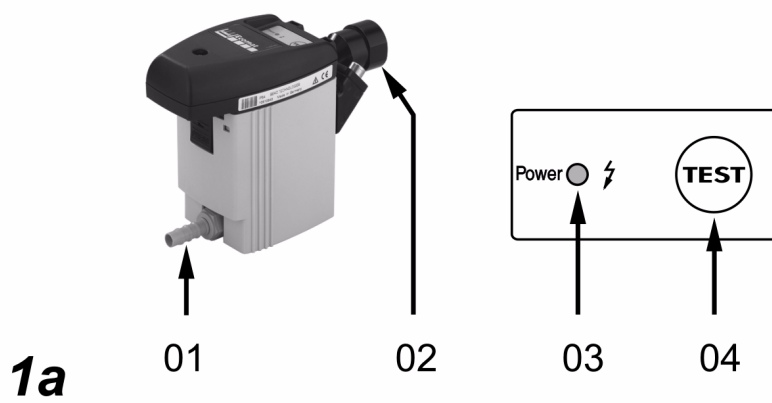


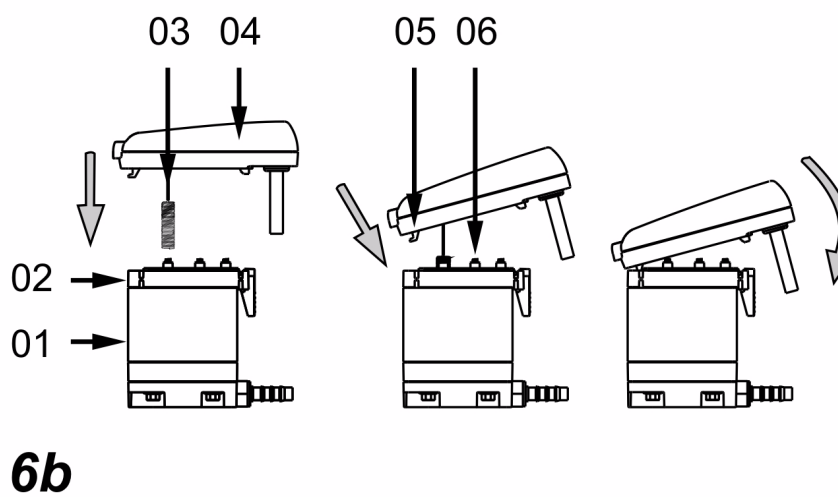
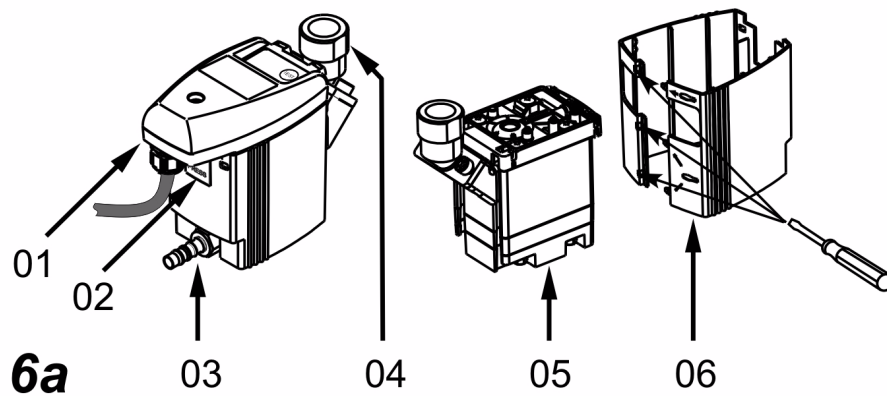
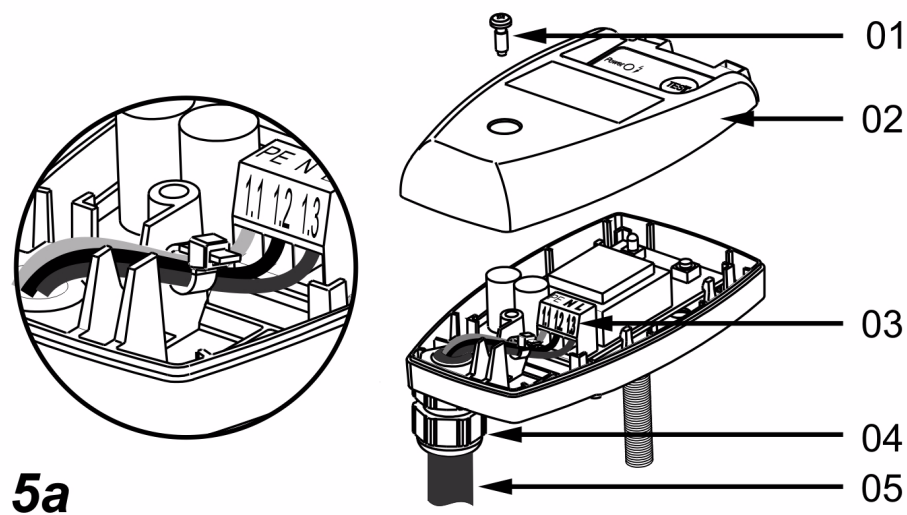
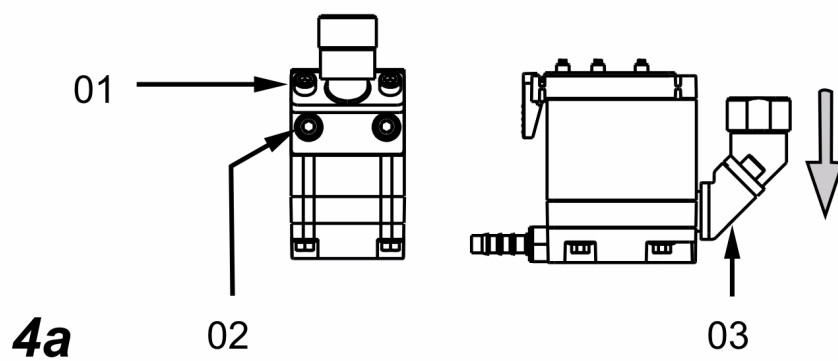
(D)	Originalbetriebsanleitung	1
(GB)	Original operating manual	6
(F)	Notice d'utilisation d'origine	11
(E)	Manual de instrucciones original	17
(NL)	Originele gebruiksaanwijzing	22
(PL)	Oryginalna instrukcja eksploatacji	27
(RUS)	Оригинал Руководство по эксплуатации	33

KAL-Ecomat 3100

D605023







Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Hinweise.....	1
2	Lieferumfang	1
3	Bestimmungsgemäße Verwen- dung	1
4	Symbole	1
5	Technische Daten	2
6	Sicherheitshinweise	2
7	Aufbau	3
8	Inbetriebnahme	3
9	Wartung	4
10	Außerbetriebnahme.....	4
11	Störungsbehebung	4
12	Ersatzteilservice	5
13	Gewährleistungsbedingungen	5
14	REACH	5

Die angegebenen Abbildungen befinden sich am Anfang der Bedienungsanleitung.

1 Allgemeine Hinweise

Sicherheitshinweise beachten!

4 Symbole

Achtung: Schenken Sie diesen Symbolen höchste Aufmerksamkeit!

Symbol	Signalwort	Gefahrenstufe	Folgen bei Nichtbeachtung
	GEFAHR	unmittelbar drohende Gefahr	Tod, schwere Körperverletzung
	WARNUNG	mögliche drohende Gefahr	Tod, schwere Körperverletzung
	VORSICHT	mögliche gefährliche Situation	Leichte Körperverletzung
	HINWEIS	mögliche gefährliche Situation	Sachschaden

Symbol	Bedeutung	Folgen bei Nichtbeachtung
	Betriebsanleitung lesen	Körperverletzung oder Tod des Bedieners
		Sachschaden
		falsche Bedienung
	Nicht öffnen!	Sachschaden am Kondensatablassblock

Bedienungsanleitung lesen!

Prüfungen, Einstellungen, Wartungsarbeiten in einem Wartungsbuch dokumentieren. Bei Fragen Bezeichnung und Art.-Nr. des Gerätes angeben. Außerhalb von Deutschland können andere gesetzliche oder sonstige Vorschriften gelten als hier beschrieben.

Die Bedienungsanleitung muss vor Anwendung des Gerätes gelesen, beachtet und der Anwender jährlich unterwiesen werden!

Technische Änderungen vorbehalten. Abbildungen können vom Original abweichen.

2 Lieferumfang

– Kondensatableiter mit Bedienungsanleitung

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Kondensatableiter Ecomat 3100 eignet sich zur wirtschaftlichen Ableitung von ölhaltigem und ölfreiem Druckluftkondensat an Druckluftbehältern, Druckluft-Kältetrocknern und Druckluftfiltern. Er darf nicht für andere Medien eingesetzt werden.

5 Technische Daten

Min./max. Temperatur	+1/+60	°C
Min./max. Betriebsdruck	0,8/16	bar
Kondensatzulauf	G1/2	Zoll
Kondensatablauf Schlauchtülle	G1/4 8-10	Zoll mm
Max. Kompressorleistung ¹	2,5	m ³ /min.
Max. Kältetrocknerleistung ¹	5,0	m ³ /min.
Kondensat	ölfrei / ölhaltig	
Gewicht	0,8	kg
Netzspannung	230	V
Frequenz	50-60	Hz
Max. Leistungsaufnahme	< 0,5	VA
Schutzart	IP 54	

¹. Angaben beziehen sich auf gemäßigtes Klima mit Gültigkeit für Europa, weite Teile Süd-Ost-Asiens, Nord- und Südafrika, Teile Nord- und Südamerikas. Bei anderen Einsatzgebieten kontaktieren Sie bitte den Hersteller.

Abmessungen siehe Bild 2a.

6 Sicherheitshinweise



GEFAHR

Personen- / Sachschäden möglich!

- Kondensatableiter nicht in explosions-/ frostgefährdeten Bereichen einsetzen.



VORSICHT

Schäden durch falsche Gewinde!

- Es dürfen keine konischen Gewindeverschraubungen verwendet werden.



WARNUNG

Beschädigungen des Anschlusskabels!

- Vor scharfen Kanten, Öl und Hitze schützen!
- Am Stecker aus der Steckdose ziehen!

- Ausgeruht, konzentriert, den sachgerechten Betrieb sicherstellen.
- Schützen Sie sich, andere Personen, Tiere, Sachgegenstände und Ihre Umwelt durch jeweils notwendige Schutzmaßnahmen, Einweisung in die Geräte und Vorkehrungen um Gesundheits-, Sach-, Wert-, Umweltschäden oder Unfallgefahren zu vermeiden.
- Reparaturen dürfen nur von Schneider Druckluft GmbH, oder deren zulässigen Servicepartnern durchgeführt werden.
- Bedienung und Wartung des Kondensatableiters nur durch unterwiesene Personen.
- Bei allen Wartungs- oder Installationsarbeiten die Spannungsversorgung unterbrechen (Netzstecker ziehen) und den Kondensatableiter inklusive Kondensatzulauf "drucklos" machen. In die Zuleitung zum Kondensatableiter muss ein Kugelhahn zum Absperren installiert werden!
- Personen und Tiere vom Betriebsbereich fernhalten und Kontakt mit abgeleitetem Kondensat verhindern.
- Maximalen Betriebsdruck von 16 bar keinesfalls überschreiten!
- Elektroarbeiten nur von ausgebildeten Elektrofachkräften durchführen lassen.
- Test-Taste nicht zur Dauerentwässerung nutzen.
- Entsorgung des Kondensats entsprechend WHG (Wasserhaushaltsgesetz) bzw. den jeweiligen nationalen Vorschriften!
- Entsorgung des Gerätes nach den jeweils gültigen gesetzlichen Bestimmungen!
- **Verboten:** Manipulationen, Zweckentfremdungen; Notreparaturen; andere Medien ableiten; Sicherheitseinrichtungen entfernen oder beschädigen; Verwenden bei Undichtigkeiten oder Betriebsstörungen; keine Originalersatzteile; Gerät unter Druck transportieren, warten, reparieren, unbeaufsichtigt lassen; rauchen; offenes Feuer; Aufkleber entfernen.

7 Aufbau

- 1 Kondensatablauf
 - 2 Kondensatzulauf
 - 3 Betriebsanzeige (Power-LED)
 - 4 Test-Taste
- siehe Bild 1

8 Inbetriebnahme

Sicherheitshinweise beachten!

8.1 Installation

1. Nur einen Kondensatablauf pro Ecomat 3100 anschließen, um Überlastung des Kondensatableiters zu verhindern (Bild 3b).
2. Nur druckfestes Installationsmaterial verwenden!
3. Zulaufleitung (G1/2") mit mindestens 1% Gefälle fest verrohren (Bild 3a).
Bei Montage Schlüsselfläche am Zulauf (SW27) zum Gegenhalten benutzen.
Kugelhahn (nicht im Lieferumfang enthalten) in der Zulaufleitung zum Ecomat 3100 installieren.
4. Gewinde der Anschlussleitungen fachgerecht mit Teflonband abdichten.
5. Je nach Einsatzbedingungen den Kondensatzulauf (Bild 1a, Pos. 02) um 90° verdrehen. Dazu beide Innensechskantschrauben (Bild 7a, Pos. 01) des Kondensatzulaufs lösen.
6. Kondensatablaufleitung mit geeignetem Druckluftschlauch (Innendurchmesser min. 9 mm) ausführen. Ablaufschlauch fixieren! Keine Biegekräft auf den Ecomat 3100 bringen!
7. Kondensat in geeigneten, ausreichend dimensionierten Sammler oder Öl-Wasser-Separator ableiten.
8. Stecker des Ecomat 3100 in eine geeignete 230 V 50 Hz Steckdose stecken. Die Betriebsanzeige (Bild 1a, Pos. 03) leuchtet.

8.2 Elektrischer Anschluss

- Netzspannung und Angaben auf dem Leistungsschild müssen identisch sein.

- Elektrische Absicherung lt. Technische Daten.
- VDE-Bestimmungen 0100 und 0105 einhalten.
- Der Ecomat 3100 wird mit einer Anschlussleitung mit Netzstecker ausgeliefert.
Zu anderweitigem Anschluß siehe Kap. 8.3.

8.3 Netzkabel anschließen

Bitte folgende Punkte beachten

Empfohlener Kabelmantel-durchmesser	ø 5,8 – 8,5 mm
Empfohlener Kabelquerschnitt	3 x 0,75 – 1,5 mm ²
Elektrische Absicherung	0,5 A mittelträge
Empfohlenes Absetzen des Kabelmantels	PE: L/N + 10 ... 50 mm L/N: 50 ... 55 mm
Empfohlene Länge der Aderendhülsen	ca. 6,0 mm

Klemmenbelegung

KL1.1	PE-Netzanschluss
KL1.2	N- oder L-Netzanschluss
KL1.3	L- oder N-Netzanschluss

1. Schraube (Bild 5a, Pos. 01) lösen und Haubenoberteil (Pos. 02) abnehmen.
2. Kabelverschraubung (Bild 5a, Pos. 04) lösen, Dichtstopfen entfernen (wenn vorhanden).
3. Kabel (Bild 5a, Pos. 05) für Spannungsversorgung durchführen.
4. Kabel an Klemmen (Bild 5a, Pos. 03) anschließen. Kabel wie dargestellt verlegen.
5. Haubenoberteil wieder aufsetzen und mit Schraube wieder befestigen.
6. Kabelverschraubung fest anziehen.

8.4 Vor der ersten Inbetriebnahme

1. Sichtprüfung vornehmen.
2. Elektrischen Anschluss prüfen.

9 Wartung

Sicherheitshinweise beachten!

Intervall	Wartungstätigkeit	siehe Kapitel
jährlich	Kondensatablassblock tauschen	9.2

9.1 Vor jeder Wartungstätigkeit

1. Kugelhahn in der Zuleitung zum Ecomat 3100 schließen.
2. Ecomat 3100 mit der Test-Taste (2 sec. drücken) entleeren und entlüften (Bild 1a, Pos. 04).
3. Netzstecker abziehen.

9.2 Kondensatablassblock tauschen

1. Ecomat 3100 vom Kondensatablauf (Bild 6a, Pos. 03) und vom Kondensatzulauf (Pos. 04) lösen.
2. Rasthaken (Bild 6a, Pos. 02) drücken und Steuereinheit (Pos. 01) abnehmen.
3. Gehäuseschale (Bild 6a, Pos. 06) mit Schraubendreher öffnen und vom Kondensatablassblock entfernen.
4. Schrauben (Bild 4a, Pos. 02) am Zwischenadapter (Pos. 03) lösen und diesen

nach unten vom Kondensatablassblock abziehen.

5. Kontrollieren, ob der neue Kondensatablassblock (Bild 6b, Pos. 01) zur Steuereinheit (Pos. 04) passt. Es kann nur der Kondensatablassblock Art.-Nr. G 430 117 von Schneider Druckluft verwendet werden.
6. Kontrollieren, ob Fühlerrohrplatte (Bild 6b, Pos. 02) mit Kontaktfedern (Pos. 06) sauber, trocken und frei von Fremdkörpern ist.
7. Sensor (Bild 6b, Pos. 03) in Fühlerrohrplatte einführen.
8. Rasthaken (Bild 6b, Pos. 05) der Steuereinheit in Fühlerrohrplatte einhängen.
9. Steuereinheit gegen Kondensatablassblock drücken und einrasten.
10. Zwischenadapter wieder montieren, Gehäuseschale aufsetzen und Einheit wieder anschließen.

10 Außerbetriebnahme

Sicherheitshinweise beachten!

Arbeitsschritte entspr. Kap. 9.1 durchführen. Entsorgung von Verpackungsmaterial und Gerät nach den geltenden Vorschriften.

11 Störungsbehebung

Sicherheitshinweise beachten!

	Störung	Ursache	Behebung
A	Betriebsanzeige (Power-LED) leuchtet nicht	Stromversorgung fehlerhaft	► Spannungswert auf Typenschild prüfen. ► Stromzufuhr prüfen (nur durch ausgebildete Elektrofachkraft!).
		Platine defekt	► Platine auf Beschädigungen prüfen lassen. Schneider Druckluft Service kontaktieren.
B	Test-Taste betätigt, aber keine Kondensatableitung	Zulauf- / Ablaufleitung abgesperrt / verstopft	► Zu- und Ablaufleitung kontrollieren.
		Verschleiß	► Prüfen, ob Ventil hörbar öffnet (Test-Taste mehrmals betätigen).
		Platine defekt	► Platine auf Beschädigungen prüfen lassen. Schneider Druckluft Service kontaktieren.
		Kondensatablassblock defekt	► Spannungswert auf Typenschild prüfen. ► Kondensatablassblock tauschen.
		Druck unter Min.-Wert Druck über Max.-Wert	► Betriebsdruck prüfen (min. 0,8 bar / max. 16 bar).

	Störung	Ursache	Behebung
C	Kondensatableitung nur wenn Test-Taste betätigt wird	Gefälle der Kondensatzulaufleitung zu gering	► Kondensatzulaufleitung mit (mehr) Gefälle verlegen.
		Querschnitt der Kondensatzulaufleitung zu gering	► Kondensatzulaufleitung mit größerem Querschnitt verwenden.
		Kondensatanfall zu hoch	► Luftausgleichsleitung installieren.
		Kondensatablassblock stark verschmutzt	► Kondensatablassblock tauschen.
D	Kondensatableiter bläst permanent ab	Kondensatablassblock defekt / verschmutzt	► Kondensatablassblock tauschen.

Wenden Sie sich im Bedarfsfall an unsere Service-Mitarbeiter, siehe letzte Seite.

12 Ersatzteilservice

Die aktuellen Explosionszeichnungen und Ersatzteillisten zu unseren Produkten stehen Ihnen auf unserer Website www.schneider-airsystems.com/td/ zur Verfügung. Mit speziellen Fragen wenden Sie sich bitte an den Schneider Druckluft Service Ihres Landes (Adressen im Service-Anhang) oder an Ihren Händler.

13 Gewährleistungsbedingungen

Grundlage für Gewährleistungsansprüche: komplettes Gerät im Originalzustand / Kaufbeleg.

Nach den gesetzlichen Bestimmungen erhalten Sie auf Material- und Fertigungsfehler:

nur privater Gebrauch 2 Jahre;
gewerblicher Gebrauch 1 Jahr

Von Gewährleistung ausgeschlossen:

Verschleißteile und Schäden, hervorgerufen durch: Überlastung, unsachgemäßen Gebrauch, fehlerhaften Elektroanschluss, mangelnde / keine Wartung, unsachgemäße Installation, Staubanfall.

14 REACH

REACH ist die seit 2007 in ganz Europa gültige Chemikalienverordnung. Wir als „nachgeschalteter Anwender“, also als Hersteller von Erzeugnissen sind uns unserer Informationspflicht unseren Kunden gegenüber bewusst. Um Sie immer auf dem neuesten Stand halten zu können und über mögliche Stoffe der Kandidatenliste in unseren Erzeugnissen zu informieren, haben wir folgende Website für Sie eingerichtet:

www.schneider-airsystems.com/reach

Table of contents

1	General information	6
2	Scope of delivery	6
3	Conventional use	6
4	Symbols	6
5	Technical data	7
6	Safety instructions	7
7	Components.....	8
8	Commissioning	8
9	Maintenance.....	9
10	Decommissioning	9
11	Troubleshooting	9
12	Spare parts service	10
13	Warranty conditions	10
14	REACH.....	10

The specified illustrations appear at the beginning of the Operating Instructions.

1 General information

Observe the safety instructions!

Read the Instruction Manual!

4 Symbols

Important: Pay particular attention to these symbols!

Symbol	Signal word	Hazard level	Consequences if not avoided
	DANGER	Imminently hazardous situation	Death or serious injury
	WARNING	Potentially hazardous situation	Death or serious injury
	CAUTION	Potentially dangerous situation	Minor to moderate injury
	NOTICE	Potentially dangerous situation	Property damage

Symbol	Meaning	Consequences if not observed
	Read the Instruction Manual	Injury or death of the operator
		Property damage
		Incorrect operation
	Do not open!	Material damage on the condensate discharge block

Document inspections, adjustments and maintenance work in a maintenance log book. Specify the name and article number of the unit when making inquiries. Outside of Germany, different legal or other requirements than those listed here may apply.

Before the unit is used, the Instruction Manual must be read and understood and the user must receive annual instruction.

Subject to technical modifications. Illustrations may deviate from the original.

2 Scope of delivery

– Condensate discharger with instruction manual

3 Conventional use

The Ecomat 3100 condensate discharger was designed for the efficient drainage of compressed air condensate with or without oil content from compressed air vessels, compressed air cold dryers and compressed air filters. The Ecomat 3100 should not be used in combination with other media.

5 Technical data

Min./max. temperature	+1/+60	°C
Min./max. operating pressure	0.8/16	bar
Condensate inlet	G1/2	Inches
Condensate drain line Hose nozzle	G1/4 8-10	Inches mm
Max. compressor capacity ¹	2.5	m ³ /min.
Max. cold dryer capacity ¹	5.0	m ³ /min.
Condensate	with/without oil content	
Weight	0.8	kg
Mains power supply	230	V
Frequency	50-60	Hz
Max. power input	<0.5	VA
Protection class	IP 54	

¹. These specifications are valid for Europe, large parts of Southeast Asia, North and South Africa and parts of North and South America with a modest climate. For other areas, please contact the manufacturer.

See fig. 2a for dimensions.

6 Safety instructions



DANGER

Personal injury/property damage possible!

- Do not use the condensate discharger in potentially explosive atmospheres or areas exposed to freezing temperatures.



CAUTION

Damaged caused by incorrect thread!

- The use of conical threaded connections is not permitted.



WARNING

Damage to the connexion cable!

- Protect it from sharp edges, oil and heat!
- Grasp the plug and unplug it from the power outlet!

- Be calm and focused and ensure proper operation.
- Protect yourself and other persons, animals, property, and the environment by taking the necessary protective measures and being trained in use of the devices to prevent harm to your health, property damage, financial loss, environmental harm or risk of accident.
- Repairs may be carried out only by Schneider Druckluft GmbH or its approved service partners.
- Only instructed personnel are authorised to operate and perform maintenance tasks on the condensate discharger.
- Before performing any maintenance or repair work, disconnect the power supply (pull the power plug) and depressurise the condensate discharger, including the condensate inlet. A shut-off ball valve must be installed in the supply line leading to the condensate discharger!
- Keep personnel and animals away from the operation area and prevent contact with discharged condensate.
- Never exceed the maximum operating pressure of 16 bar!
- Electrical work must always be carried out by qualified electricians.
- Do not use the test button for permanent drainage.
- Dispose of condensate in accordance with the Water Resources Act (WRA) or the relevant national regulations!
- Dispose of the device in accordance with the valid statutory regulations.
- **Prohibited:** manipulation, inappropriate use, temporary repairs, discharge of other media, removal or use of damaged safety equipment, operating a malfunctioning or leaking system, use of non-original spare parts, transporting, maintaining, repairing, leaving a pressurised machine unattended, smoking, naked flames, removing stickers.

7 Components

- 1 Condensate drain line
- 2 Condensate inlet
- 3 Operating indicator (Power LED)
- 4 Test button

See fig. 1

8 Commissioning

Observe the safety instructions!

8.1 Installation

1. Connect one condensate drain line to each Ecomat 3100 only to prevent the condensate discharger from overloading (fig. 3b).
2. Always use pressure-resistant installation materials!
3. Fixed installation of inlet line (G1/2") with a minimum inclination of 1% (fig. 3a).

During installation, place a spanner flat on the inlet (size 27) and hold firmly in position.

Install a ball valve (not included in the scope of delivery) in the inlet line leading to the Ecomat 3100.

4. Seal the threads on the connecting lines properly using Teflon tape.
5. Turn the condensate inlet (fig. 1a, item 02) 90° depending on the operating conditions. Slacken the two Allen screws (fig. 7a, item 01) on the condensate inlet.
6. Select a suitable air hose to use as a condensate drain line (min. inner diameter 9 mm). Secure the drain hose! Do not apply any bending forces to the Ecomat 3100!
7. Discharge the condensate into a suitable, sufficiently large container or oil-water separator.
8. Insert the plug on the Ecomat 3100 into a suitable 230 V 50 Hz power outlet. The operating indicator (fig. 1a, item 03) lights up.

8.2 Electrical connection

- The mains voltage must match that specified on the rating plate.
- Electric protection according to technical data.
- Observe VDE regulations 0100 and 0105.
- The Ecomat 3100 is supplied with a connection cable with power plug.

For other connection options, see Chap. 8.3.

8.3 Connecting the mains cable

Please observe the following points

Recommended cable sheath diameter	dia. 5.8 – 8.5 mm
Recommended cable cross section	3 x 0.75 – 1.5 mm ²
Electric protection	0.5 A melting fuse
Recommendation for stripping cable sheath	PE: L/N + 10 ... 50 mm L/N: 50 ... 55 mm
Recommended length of wire end sleeves	approx. 6.0 mm

Terminal connections

TER1.1	PE mains connection
TER1.2	N or L mains connection
TER1.3	L or N mains connection

1. Slacken screw (fig. 5a, item 01) and remove top section of cover (item 02).
2. Slacken the cable connection (fig. 5a, item 04), remove the sealing stopper (if available).
3. Guide the power supply cable (fig. 5a, item 05) into position.
4. Connect the cable to the terminals (fig. 5a, item 03). Lay the cable as illustrated.
5. Place the top section of the cover back in position and secure with the screw.
6. Tighten the cable connection.

8.4 Before first use

1. Carry out a visual inspection.
2. Check the electrical connection.

9 Maintenance

Observe the safety instructions!

Interval	Maintenance task	See chapter
Annually	Replacing the condensate discharge block	9.2

9.1 Before each maintenance task

1. Close the ball valve in the supply line leading to the Ecomat 3100.
2. Press the test button (hold for 2 sec.) to empty and vent the Ecomat 3100 (fig. 1a, item 04).
3. Unplug the power plug.

9.2 Replacing the condensate discharge block

1. Disconnect the condensate drain line (fig. 6a, item 03) and the condensate inlet (item 04) from the Ecomat 3100.
2. Press the snap-in hook (fig. 6a, item 02) and remove the control unit (item 01).
3. Open the housing case (fig. 6a, item 06) using a screwdriver and remove from the condensate discharge block.
4. Slacken the screws (fig. 4a, item 02) on the intermediate adapter (item 03), pull

the adapter down and remove from the condensate discharge block.

5. Check whether the new condensate discharge block (fig. 6b, item 01) is compatible with the control unit (item 04). Only condensate discharge blocks from Schneider Druckluft with the article number G 430 117 are compatible.
6. Check whether the sensor tube plate (fig. 6b, item 02) with contact springs (item 06) is clean, dry and free of foreign objects.
7. Insert the sensor (fig. 6b, item 03) into the sensor tube plate.
8. Insert the snap-in hook (fig. 6b, item 05) on the control unit into the sensor tube plate.
9. Push the control unit against the condensate discharge block and lock into position.
10. Attach the intermediate adapter, place the housing case in position and connect the unit again.

10 Decommissioning

Observe the safety instructions!

Perform the work steps described in chapter 9.1.

Dispose of the unit and any packaging material in accordance with valid regulations.

11 Troubleshooting

Observe the safety instructions!

	Problem	Cause	Remedy
A	Operating indicator (Power LED) does not light up	Power supply faulty.	► Check voltage value on type plate. ► Check power supply (performed only by trained electricians!).
		Metal blank faulty	► Have the metal blank checked for damage. Contact Schneider Druckluft Service.

	Problem	Cause	Remedy
B	Test button pressed but condensate not discharged	Inlet and drain line shut off / blocked	► Check inlet and drain line.
		Wear	► Check whether the valve audibly opens (press the test button several times).
		Metal blank faulty	► Have the metal blank checked for damage. Contact Schneider Druckluft Service.
		Condensate discharge block faulty	► Check voltage value on type plate. ► Replace the condensate discharge block.
		Pressure below min. value Pressure above max. value	► Check the operating pressure (min. 0.8 bar / max. 16 bar).
C	Condensate is only discharged when the test button is pressed	Inclination of condensate inlet line too small	► Install condensate inlet line with steeper inclination.
		Cross section of condensate inlet line too small	► Use condensate inlet line with larger cross section.
		Excessive amount of condensate	► Install an air compensation line.
		Condensate discharge block extremely dirty	► Replace the condensate discharge block.
D	Condensate discharger blows out continuously	Condensate discharge block faulty / dirty	► Replace the condensate discharge block.

If necessary, contact our service staff, see last page.

12 Spare parts service

Visit our website www.schneider-airsystems.com/td/ for the latest version of all exploded drawings and spare parts lists for our products. If you have any special questions, please consult the Schneider Airsystems Service centre in your country (addresses in the service appendix) or your local dealer.

13 Warranty conditions

Basis for warranty claims: complete unit in original condition/proof of purchase.

According to legal provisions, you receive the following warranty against material and manufacturing defects:

private use only: 2 years,
commercial use: 1 year.

The following are excluded from the warranty: wear parts and damage caused by improper use, incorrect electrical connection, insufficient / no maintenance, improper installation, dust accumulation.

14 REACH

REACH is a European Chemical Directive that came into effect in 2007. As "downstream users" and product manufacturers, we are aware of our duty to provide our customers with information. We have set up the following website to keep you updated with all the latest news and provide you with information on all the materials used in our existing products:

www.schneider-airsystems.com/reach

Table des matières

1	Généralités	11
2	Éléments fournis.....	11
3	Consignes d'utilisation	11
4	Pictogrammes	11
5	Caractéristiques techniques.....	12
6	Consignes de sécurité.....	12
7	Structure	13
8	Mise en service.....	13
9	Entretien	14
10	Mise hors service	14
11	Élimination des dérangements	15
12	Pièces de rechange	16
13	Conditions de garantie.....	16
14	REACH.....	16

Les illustrations indiquées se trouvent au début de la notice d'utilisation.

1 Généralités

Tenir compte des consignes de sécurité!

Lire la notice d'utilisation!

4 Pictogrammes

Attention : en présence de ces symboles, soyez particulièrement attentifs !

Picto-gramme	Mot indicateur	Niveau de danger	Conséquences en cas de non respect
	DANGER	Danger imminent	Mort, blessure grave
	AVERTISSEMENT	Danger éventuel menaçant	Mort, blessure grave
	ATTENTION	Situation éventuellement dangereuse	Blessure légère
	AVIS	Situation éventuellement dangereuse	Dommages matériels

Picto-gramme	Signification	Conséquences en cas de non respect
	Lire la notice d'utilisation	Blessure ou mort de l'opérateur
		Dommages matériels
		Mauvaise manipulation
	Ne pas ouvrir	Dommages matériels sur le bloc de purge des condensats

Documenter les contrôles, les réglages, les travaux d'entretien dans un livret d'entretien. En cas de questions, indiquer la désignation et le n° d'art. de l'appareil. Hors d'Allemagne des prescriptions légales ou autres différentes de celle décrites ici peuvent être en vigueur.

La notice d'utilisation doit être lue avant l'utilisation de l'appareil, respectée et l'opérateur doit en être instruit tous les ans !

Sous réserve de modifications techniques. Les illustrations peuvent différer du produit original.

2 Éléments fournis

– Purgeur de condensat avec notice d'utilisation

3 Consignes d'utilisation

Le purgeur de condensat Ecomat 3100 est conçu pour une évacuation économique des condensats huileux ou non de l'air comprimé et est monté sur des cuves d'air comprimé, des sècheurs frigorifiques à air comprimé et des filtres à air comprimé. Il ne doit pas être utilisé pour d'autres fluides.

5 Caractéristiques techniques

Température min./max.	+1/+60	°C
Pression de service min./max.	0,8/16	bar
Arrivée des condensats	G1/2	"
Sortie des condensats raccord cannelé	G1/4 8-10	Pouces mm
Puissance max. du compresseur ¹	2,5	m ³ /min.
Puissance max. du sécheur frigorifique ¹	5,0	m ³ /min.
Condensat	non huileux / huileux	
Poids	0,8	kg
Tension de réseau	230	V
Fréquence	50-60	Hz
Puissance absorbée max.	< 0,5	VA
Degré de protection	IP 54	

¹ Les données se réfèrent à un climat tempéré et sont valables en Europe, dans une grande part du sud-est de l'Asie, en Afrique du Nord et du Sud, en partie en Amérique du Nord et du Sud. Pour une utilisation dans d'autres régions, contacter le fabricant.

Dimensions, voir illustration 2a.

6 Consignes de sécurité



DANGER

Risques de blessures / de dommages matériels !

- Ne pas utiliser le purgeur de condensat dans des atmosphères explosibles ou soumises au risque de gel.



ATTENTION

Dommages dus à un mauvais filetage !

- Ne pas utiliser de raccords filetés coniques.



AVERTISSEMENT

Endommagements du câble de raccordement!

- Protéger contre les arêtes vives, l'huile et la chaleur !
- Retirer le connecteur de la prise de courant !

- Reposé et concentré, assurer le fonctionnement en bonne et due forme.
- Protégez-vous ainsi que les autres personnes, les animaux, les objets et votre environnement en prenant des mesures de protection, en vous faisant expliquer le fonctionnement des appareils et en prenant les dispositions nécessaires pour éviter les atteintes à la santé, les dommages matériels, les pertes de valeur, les dommages causés à l'environnement ou les risques d'accident.
- Les réparations peuvent seulement être effectuées par Schneider Druckluft GmbH ou ses partenaires fiables homologués.
- Utilisation et maintenance du purgeur de condensat uniquement par des personnes formées à cet effet.
- Pour tous les travaux de maintenance ou d'installation, couper l'alimentation électrique (débrancher la prise) et mettre le purgeur de condensat hors pression, y compris l'arrivée des condensats. Un robinet à boisseau sphérique doit être monté pour obturer le conduit d'arrivée au purgeur de condensat !
- Tenir les personnes et animaux éloignés de la zone d'utilisation et éviter le contact avec les condensats évacués.
- La pression de service ne doit jamais être supérieure à 16 bar !
- Ne faire effectuer les interventions électriques que par des électriciens qualifiés.
- Ne pas utiliser la touche Test pour une vidange continue.
- Élimination des condensats selon la loi allemande sur la protection des eaux (WHG) ou la loi nationale correspondante en vigueur !
- Élimination de l'appareil selon les prescriptions locales en vigueur !
- **Sont interdits** : les manipulations ; les usages détournés ; les réparations de fortune ; l'évacuation d'autres fluides ; le retrait ou la détérioration des dispositifs de sécurité ; toute utilisation en présence d'une fuite ou d'un dysfonctionnement ; l'emploi de pièces détachées autres que les pièces d'origine ; le transport, la maintenance, la réparation, le fonctionnement sans surveillance de l'appareil lorsqu'il est sous pression ; les cigarettes ; les flammes nues ; le retrait des autocollants.

7 Structure

- 1 Sortie des condensats
 - 2 Arrivée des condensats
 - 3 Témoin de service (Power-LED)
 - 4 Touche Test
- Voir illustration 1.

8 Mise en service

Respecter les consignes de sécurité !

8.1 Installation

1. Ne raccorder qu'une seule sortie des condensats par Ecomat 3100, pour empêcher une surcharge du purgeur de condensat (illustration 3b).
2. Utiliser uniquement du matériau d'installation résistant à la pression !
3. Fixer le conduit d'arrivée (G1/2") avec une inclinaison d'au moins 1 % (illustration 3a).

Lors du montage, utiliser le méplat pour clé de 27 situé à l'arrivée pour un bon maintien.

Installer le robinet à boisseau sphérique (non fourni) dans le conduit d'arrivée à l'Ecomat 3100.

4. Étanchéifier comme il se doit le filetage des conduites de raccordement avec du ruban en Téflon.
5. Tourner l'arrivée des condensats (illustration 1a, pos. 02) de 90° en fonction des conditions d'utilisation. Pour cela, desserrer les deux vis à six pans creux (illustration 7a, pos. 01) de l'arrivée des condensats
6. Équiper le tuyau de sortie des condensats du tuyau à air comprimé adapté (diamètre intérieur min. 9 mm). Fixer le flexible de retour ! Ne pas appliquer de force de cintrage sur l'Ecomat 3100 !
7. Évacuer les condensats dans un collecteur adapté et de dimensions suffisantes ou dans un séparateur huile-eau.
8. Brancher la fiche de l'Ecomat 3100 dans une prise de courant adaptée 230 V 50 Hz. Le témoin lumineux (illustration 1a, pos. 03) s'allume.

8.2 Raccordement électrique

- La tension du réseau et les indications sur la plaque indiquant la puissance doivent être identiques.

- Protection par fusibles selon les caractéristiques techniques.
- Respecter les directives VDE 0100 et 0105.
- L'Ecomat 3100 est livré avec un câble de raccordement à une prise secteur.
Pour un autre raccordement, voir chap. 8.3.

8.3 Raccorder le câble d'alimentation

Tenir compte des points suivants

Diamètre recommandé pour la gaine du câble	ø 5,8 – 8,5 mm
Section recommandée du câble	3 x 0,75 – 1,5 mm ²
Fusible	0,5 A à action semi-retardée
Longueur recommandée de dénudage de la gaine du câble	PE : L/N + 10 ... 50 mm L/N : 50 ... 55 mm
Longueur recommandée des embouts de fil	env. 6,0 mm

Affectation des bornes

Borne 1.1	Borne secteur PE
Borne 1.2	Borne secteur N ou L
Borne 1.3	Borne secteur L ou N

1. Desserrer la vis (illustration 5a, pos. 01) et retirer la partie supérieure du capot (pos. 02).
2. Desserrer l'assemblage à vis de câbles (illustration 5a, pos. 04), retirer le bouchon d'étanchéité (si présent).
3. Introduire les câbles (illustration 5a, pos. 05) pour l'alimentation électrique.
4. Raccorder les câbles aux bornes (illustration 5a, pos. 03). Poser les câbles comme indiqué sur l'illustration.
5. Replacer la partie supérieure du capot et la fixer avec la vis.
6. Serrer l'assemblage à vis de câbles.

8.4 Avant la première mise en service

1. Procéder à un contrôle visuel.
2. Contrôler le raccordement électrique.

9 Entretien

Respecter les consignes de sécurité !

Intervalle	Opération de maintenance	Voir chapitre
Tous les ans	Remplacer le bloc de purge des condensats	9.2

9.1 Avant toute opération d'entretien

1. Fermer le robinet à boisseau sphérique dans le conduit d'arrivée à l'Ecomat 3100.
2. Vidanger et purger l'Ecomat 3100 en pressant 2 sec. la touche Test (illustration 1a, pos. 04).
3. Débrancher la prise secteur.

9.2 Remplacer le bloc de purge des condensats

1. Détacher la sortie des condensats (illustration 6a, pos. 03) et l'arrivée des condensats (pos. 04) de l'Ecomat 3100.
2. Presser le crochet d'encliquetage (illustration 6a, pos. 02) et retirer l'unité de commande (pos. 01).
3. Ouvrir le carénage (illustration 6a, pos. 06) à l'aide d'un tournevis et le retirer du bloc de purge des condensats.

4. Desserrer les vis (illustration 4a, pos. 02) de l'adaptateur intermédiaire (pos. 03) et retirer ce dernier du bloc de purge en le tirant vers le bas.
5. Contrôler si le nouveau bloc de purge des condensats (illustration 6b, pos. 01) passe sur l'unité de commande (pos. 04). Seul le bloc de purge des condensats Réf. G 430 117 de Schneider Druckluft peut être utilisé.
6. S'assurer que la plaque tubulaire (illustration 6b, pos. 02) et les ressorts de contact (pos. 06) sont propres, secs et exempts de corps étrangers.
7. Introduire le capteur (illustration 6b, pos. 03) dans la plaque tubulaire.
8. Fixer le crochet d'encliquetage (illustration 6b, pos. 05) de l'unité de commande à la plaque tubulaire.
9. Presser l'unité de commande contre le bloc de purge pour l'encliqueter.
10. Remonter l'adaptateur intermédiaire, placer le carénage et refermer l'unité.

10 Mise hors service

Respecter les consignes de sécurité !

Effectuer les opérations du chap. 9.1.

Élimination du matériel d'emballage et de l'appareil selon les prescriptions en vigueur.

11 Élimination des dérangements

Respecter les consignes de sécurité !

	Dysfonctionnement	Cause	Remède
A	Le témoin de service (Power-LED) ne s'allume pas	Alimentation électrique défectueuse	► Contrôler la valeur de tension sur la plaque signalétique. ► Contrôler l'alimentation (électriciens qualifiés uniquement !).
		Platine défectueuse	► Faire contrôler l'état de la platine. Contacter le service après-vente Schneider Druckluft.
L	Touche Test activée mais pas d'évacuation des condensats	Conduit d'arrivée / de sortie bloqué / colmaté	► Contrôler les conduits d'arrivée et de sortie.
		Usure	► Contrôler si la soupape émet un bruit en s'ouvrant (activer plusieurs fois la touche Test).
		Platine défectueuse	► Faire contrôler l'état de la platine. Contacter le service après-vente Schneider Druckluft.
		Bloc de purge des condensats défectueux	► Contrôler la valeur de tension sur la plaque signalétique. ► Remplacer le bloc de purge des condensats.
C	Évacuation des condensats uniquement lorsque la touche Test est activée	Pression inférieure à la valeur min. Pression supérieure à la valeur max.	► Contrôler la pression de service (min. 0,8 bar / max. 16 bar).
		Inclinaison du conduit d'arrivée des condensats trop faible	► Incliner davantage le conduit d'arrivée des condensats.
		Section du conduit d'arrivée des condensats trop faible	► Utiliser un conduit d'arrivée des condensats à plus large section.
		Trop grande accumulation de condensats	► Installer une conduite d'équilibrage d'air.
D	Le purgeur de condensat crache en permanence	Bloc de purge des condensats fortement encrassé	► Remplacer le bloc de purge des condensats.
		Bloc de purge des condensats défectueux / encrassé	► Remplacer le bloc de purge des condensats.

Contacter le cas échéant nos techniciens SAV, dont les coordonnées figurent à la dernière page.

12 Pièces de rechange

Les vues éclatées ainsi que les listes des pièces détachées de nos produits se trouvent sur notre site Internet, à l'adresse www.schneider-airsystems.com/td/. N'hésitez pas à vous adresser à votre distributeur ou au service après-vente Schneider Druckluft de votre pays (coordonnées dans l'annexe Service) pour toute question spécifique.

13 Conditions de garantie

Condition de base pour les droits de garantie : appareil complet dans son état d'origine/preuve d'achat.

Conformément aux dispositions légales, vous bénéficiez, pour tout défaut matériel et vice de fabrication :

de 2 ans de garantie pour un usage privé ;
de 1 an de garantie pour un usage professionnel.

La garantie ne couvre pas : les pièces d'usure et dommages suite à : une surcharge, une utilisation non conforme, un raccordement électrique incorrect, l'absence ou le manque de maintenance, une installation non conforme, l'accumulation de poussière.

14 REACH

REACH est le nom de la directive sur les produits chimiques applicable à l'ensemble de l'Europe depuis 2007. En notre qualité d'« utilisateur en aval », en l'occurrence de fabricant de produits, nous sommes tenus à un devoir d'information vis-à-vis de notre clientèle. Afin de vous tenir systématiquement informés des dernières nouveautés ainsi que des substances susceptibles de figurer sur la liste des candidats et rentrant dans la composition de nos produits, nous avons créé le site Internet suivant :

www.schneider-airsystems.com/reach

Índice de contenidos

1	Indicaciones generales.....	17
2	Suministro	17
3	Uso previsto	17
4	Símbolos	17
5	Datos técnicos.....	18
6	Indicaciones de seguridad	18
7	Composición.....	19
8	Puesta en servicio	19
9	Mantenimiento	20
10	Puesta fuera de servicio	20
11	Solución de fallos.....	20
12	Servicio de piezas de recambio ...	21
13	Condiciones de garantía	21
14	REACH.....	21

Las figuras indicadas se encuentran al principio del manual de instrucciones.

1 Indicaciones generales

Deben observarse las indicaciones de seguridad.

Leer el manual de instrucciones.

4 Símbolos

Atención: preste la máxima atención a los siguientes símbolos.

Símbolo	Llamada	Nivel de peligro	Consecuencias en caso de inobservancia
	PELIGRO	Peligro inminente	Muerte, lesiones corporales graves
	ADVERTENCIA	Posible peligro inminente	Muerte, lesiones corporales graves
	ATENCIÓN	Posible situación de peligro	Lesiones corporales leves
	AVISO	Posible situación de peligro	Daños materiales

Símbolo	Significado	Consecuencias en caso de inobservancia
	Leer el manual de instrucciones	Daños corporales o muerte del usuario
		Daños materiales
		Manejo incorrecto
	¡No abrir!	Daños materiales en el bloque de salida de condensado

Documentar las inspecciones, los ajustes y los trabajos de mantenimiento en un cuaderno de mantenimiento. En caso de preguntas, indicar la denominación y el n.º de art. del aparato. Fuera de Alemania, pueden regir otras prescripciones legales distintas a las aquí expuestas.

Antes de utilizar el aparato, el manual de instrucciones debe leerse y tenerse en cuenta, asimismo hay que instruir al usuario anualmente sobre el manual.

Reservado el derecho a introducir modificaciones técnicas. Las ilustraciones pueden variar con respecto al original.

2 Suministro

– Separador de condensados con manual de instrucciones

3 Uso previsto

El separador de condensados Ecomat 3100 ha sido diseñado para la separación eficiente de condensados de aire comprimido con y sin contenido de aceite en depósitos de aire comprimido, secadores frigoríficos de aire comprimido y filtros de aire comprimido. Este no debe utilizarse para secar otras sustancias.

5 Datos técnicos

Temperatura mín./máx.	+1/+60	°C
Presión de servicio máx./mín.	0,8/16	bar
Entrada de condensado	G1/2	pulgadas
Boquilla de salida de condensado	G1/4 8-10	pulgadas mm
Potencia máx. del compresor ¹	2,5	m ³ /min.
Potencia máx. del secador de refrigeración ¹	5,0	m ³ /min.
Condensado	sin aceite / con contenido de aceite	
Peso	0,8	kg
Tensión de red	230	V
Frecuencia	50-60	Hz
Consumo máx. de potencia	<0,5	VA
Tipo de protección	IP 54	

¹ Los valores indicados se refieren a un clima medio válido para toda Europa, gran parte de Asia suroriental, el norte y el sur de África y partes de América del norte y del sur. Para otras zonas de aplicación debe consultarse al fabricante.

Dimensiones: véase la fig. 2a.

6 Indicaciones de seguridad

 **PELIGRO**

¡Riesgo de lesiones a personas o de daños materiales!

► No utilizar el separador de condensados en zonas con riesgo de explosión o de heladas.

 **ATENCIÓN**

¡Daños por una rosca incorrecta!

► No se deben usar uniones atornilladas cónicas.

 **ADVERTENCIA**

Daños en el cable de conexión.

► Proteger de los cantos vivos, el aceite y el calor.

► Extraer de la caja de contacto por el enchufe.

- Trabajar descansado y concentrado para asegurar un funcionamiento correcto.
- Proteja su propia integridad así como al resto de personas, los animales, los materiales y al medio ambiente adoptando las medidas de protección y precaución necesarias, la instrucción sobre los aparatos y la prevención sanitaria con objeto de evitar daños a la salud, daños materiales, daños medioambientales y posibles accidentes.
- Las reparaciones sólo pueden ser realizadas por Schneider Druckluft GmbH o empresas colaboradoras.
- El manejo y el mantenimiento del separador de condensados solo debe realizarlo personal debidamente instruido.
- En todos los trabajos de mantenimiento e instalación hay que desenchufar el suministro de tensión (cable de corriente) y despresurizar el separador de condensados, incluyendo la entrada de condensado. En la tubería de alimentación que va al separador de condensados debe instalarse una llave de bola para efectuar el cierre.
- Está prohibido el acceso de personas y animales a la zona de funcionamiento, así como el contacto con los condensados separados.
- Nunca debe superarse una presión de servicio máxima de 16 bar.
- Los trabajos de carácter eléctrico solo deben ser realizados por personal con formación específica en la materia.
- No utilizar la tecla de prueba para la extracción continuada de agua.
- Evacuación de condensados conforme a la ley alemana sobre el régimen de aguas (WHG) o a la correspondiente normativa nacional vigente.
- El aparato debe desecharse observando las correspondientes prescripciones legales en vigor.
- **Prohibido:** manipulaciones, uso distinto a la finalidad, reparaciones de emergencia, separación de otros fluidos, eliminación o daño de dispositivos de seguridad, uso en caso de falta de estanqueidad o de anomalías en el funcionamiento, uso de piezas no originales, transporte del aparato sin despresurizar, mantenimiento, reparación o dejar el aparato sin vigilancia, fumar, fuego abierto o retirar etiquetas adhesivas.

7 Composición

- 1 Salida de condensado
- 2 Entrada de condensado
- 3 Indicador de servicio (LED de conexión)
- 4 Tecla de prueba

Véase la figura 1

8 Puesta en servicio

Deben observarse las indicaciones de seguridad.

8.1 Instalación

1. Conectar solo una salida de condensado por Ecomat 3100 para evitar sobrecargas al separador de condensados (fig. 3b).
2. ¡Utilizar únicamente material de instalación resistente a la presión!
3. Instalar la tubería de entrada (G1/2") de forma fija con, al menos, una pendiente del 1% (fig. 3a).

Para el montaje, utilizar la superficie de una llave en la entrada (SW27) para contrarrestar la fuerza.

Instalar una llave de bola (no incluida en el suministro) en la tubería de entrada que va al Ecomat 3100.

4. Obturar la rosca de las tuberías de conexión de forma adecuada con cinta de teflón.
5. En función de las condiciones de utilización, girar 90° la entrada de condensado (fig. 1a, pos. 02). Para ello, soltar los dos tornillos de hexágono interior (fig. 7a, pos. 01) de la entrada de condensado.
6. Disponer una tubería de salida de condensado con una manguera de aire comprimido adecuada (diámetro interior mín. 9 mm). ¡Fija la manguera de salida! ¡No aplicar fuerza de doblado en el Ecomat 3100!
7. Desviar el condensado a un acumulador o a un separador aceite-agua de dimensiones adecuadas.
8. Introducir el enchufe del Ecomat 3100 en una toma de corriente adecuada de 230 V / 50 Hz. El indicador de servicio (fig. 1a, pos. 03) se ilumina.

8.2 Conexión eléctrica

- La tensión de alimentación y los datos en la placa de características deben ser iguales.
- Protección por fusible eléctrica según datos técnicos.
- Respetar las disposiciones VDE 0100 y 0105.
- El Ecomat 3100 se suministra con un cable con enchufe.

Si tuviera que realizarse una conexión de cualquier otro modo, véase el cap. 8.3.

8.3 Conexión del cable de red

Observe los siguientes aspectos:

Diámetro de revestimiento de cable recomendado	ø 5,8 – 8,5 mm
Sección de cable recomendada	3 x 0,75 – 1,5 mm ²
Fusible eléctrico	0,5 A de acción semi-retardada
Composición recomendada del revestimiento del cable	PE: L/N + 10 ... 50 mm L/N: 50 ... 55 mm
Longitud recomendada de las virolas de cable	aprox. 6,0 mm

Asignación de bornes

KL1.1	Conexión de corriente PE
KL1.2	Conexión de corriente N o L
KL1.3	Conexión de corriente L o N

1. Soltar el tornillo (fig. 5a, pos. 01) y retirar la parte superior de la cubierta (pos. 02).
2. Soltar el racor atornillado para cables (fig. 5a, pos. 04) y retirar el tapón de obturación (si existe).
3. Pasar el cable (fig. 5a, pos. 05) de la alimentación de tensión.
4. Conectar el cable a los bornes (fig. 5a, pos. 03). Tender el cable de la forma representada.
5. Volver a colocar la parte superior de la cubierta y apretarla mediante el tornillo.
6. Apretar el racor atornillado para cables.

8.4 Antes de la primera puesta en servicio

1. Efectuar un examen visual.
2. Comprobar la conexión eléctrica.

9 Mantenimiento

Deben observarse las indicaciones de seguridad.

Intervalo	Actividad de mantenimiento	Véase cap.
Anualmente	Cambiar el bloque de salida de condensado	9.2

9.1 Antes del mantenimiento

1. Cerrar la llave de bola de la tubería de alimentación que va al Ecomat 3100.
2. Vaciar el Ecomat 3100 pulsando la tecla de prueba (mantenerla pulsada 2 segundos) y purgar de aire (fig. 1a, pos. 04).
3. Desenchufar el enchufe de red.

9.2 Cambiar el bloque de salida de condensado

1. Soltar el Ecomat 3100 de la salida de condensado (fig. 6a, pos. 03) y de la entrada de condensado (pos. 04).
2. Presionar el gancho de retención (fig. 6a, pos. 02) y retirar la unidad de mando (pos. 01).
3. Abrir la tapa de la carcasa (fig. 6a, pos. 06) con un destornillador y retirarla del bloque de salida de condensado.

4. Soltar los tornillos (fig. 04a, pos. 02) del adaptador intermedio (pos. 03,) y separar este del bloque de salida de condensado hacia abajo.
5. Comprobar si el bloque de salida de condensado nuevo (fig. 6b, pos. 01) es apto para la unidad de control (pos. 04). Solo puede utilizarse el bloque de salida de condensado n.º de artículo G 430 117 de Schneider Druckluft.
6. Comprobar que la placa sensorial (fig. 6b, pos. 02) con muelles de contacto (pos. 06) esté limpia y seca y no presente partículas extrañas.
7. Introducir el sensor (fig. 6b, pos. 03) en la placa tubular sensora.
8. Enganchar el gancho de retención (fig. 6b, pos. 05) de la unidad de mando en la placa tubular sensora.
9. Presionar con cuidado la unidad de mando contra el bloque de salida de condensado hasta que encaje.
10. Volver a montar el adaptador intermedio, colocar la tapa de la carcasa y conectar de nuevo la unidad.

10 Puesta fuera de servicio

Deben observarse las indicaciones de seguridad.

Seguir los pasos de trabajo tal como se indica en el cap. 9.1.

Eliminar el material de embalaje y el aparato de acuerdo con las prescripciones vigentes.

11 Solución de fallos

Deben observarse las indicaciones de seguridad.

	Fallo	Causa	Solución
A	El indicador de servicio (LED de conexión) no luce	Suministro de corriente incorrecto	► Comprobar el valor de la tensión en la placa de tipo. ► Comprobar que recibe corriente (solo personal electricista debidamente formado!).
		Defecto de la platina	► Solicitar una comprobación de la platina. Contactar con el servicio técnico de Schneider Druckluft.

	Fallo	Causa	Solución
B	Se ha accionado la tecla de prueba, pero no sale condensado	Tubería de entrada/salida cerrada u obstruida	► Revisar las tuberías de entrada y salida.
		Desgaste	► Comprobar si se escucha cómo se abre la válvula (accionar varias veces la tecla de prueba).
		Defecto de la platina	► Solicitar una comprobación de la platina. Contactar con el servicio técnico de Schneider Druckluft.
		Defecto del bloque de salida de condensado	► Comprobar el valor de la tensión en la placa de tipo. ► Cambiar el bloque de salida de condensado.
		Presión inferior al valor mín. Presión superior al valor máx.	► Comprobar la presión de servicio (mín. 0,8 bar / máx. 16 bar).
C	Solo sale condensado cuando se pulsa la tecla de prueba	Inclinación insuficiente de la tubería de entrada de condensado	► Disponer la tubería de entrada de condensado con (más) pendiente.
		La sección de la tubería de entrada de condensado no es suficiente	► Utilizar una tubería de entrada de condensado de mayor sección.
		Cantidad excesiva de condensados producidos	► Instalar una tubería de compensación de aire.
		El bloque de salida de condensado está muy sucio	► Cambiar el bloque de salida de condensado.
D	El separador de condensados purga continuamente	El bloque de salida de condensado presenta un defecto o está sucio	► Cambiar el bloque de salida de condensado.

En caso necesario, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente; consultar la última página.

12 Servicio de piezas de recambio

Los despieces y listados de recambios actualizados para nuestros productos se pueden consultar en nuestra página web www.schneider-airsystems.com/td/. Si desea formular preguntas concretas, póngase en contacto con el centro de servicio Schneider Druckluft de su país (las direcciones se especifican en el anexo) o con su distribuidor.

13 Condiciones de garantía

Fundamentos de los derechos de garantía: aparato completo en el estado original/recibo de compra.

Según las disposiciones legales, en cuanto a errores de material y de fabricación:

sólo uso privado 2 años;
uso industrial 1 año

La garantía no cubre: piezas de desgaste y daños causados por sobrecarga, uso inadecuado, conexión eléctrica incorrecta, falta de mantenimiento, instalación inadecuada o exceso de polvo.

14 REACH

La normativa REACH, vigente desde 2007 en toda Europa, regula el uso de productos químicos. Nosotros, como "usuarios intermedios", es decir, como fabricantes de productos, somos conscientes de nuestra obligación de mantener informados a nuestros clientes. A fin de mantenerle siempre al día de nuestras novedades y de informarle sobre las posibles sustancias utilizadas en nuestros productos, hemos creado para usted la siguiente página web:

www.schneider-airsystems.com/reach

Inhoudsopgave

1	Algemene aanwijzingen	22
2	Leveringsomvang	22
3	Toepassing conform de bepalingen	22
4	Symbolen	22
5	Technische gegevens	23
6	Veiligheidsaanwijzingen	23
7	Opbouw	24
8	Inbedrijfname	24
9	Onderhoud	25
10	Buitenbedrijfstelling	25
11	Verhelpen van een storing	25
12	Reservedelenservice	26
13	Garantievoorwaarden	26
14	REACH	26

De vermelde afbeeldingen staan in het begin van de gebruiksaanwijzing.

1 Algemene aanwijzingen

Veiligheidsaanwijzingen in acht nemen!
Gebruiksaanwijzing doorlezen!

4 Symbolen

Let op: Schenk de hoogste oplettendheid aan deze symbolen!

Symbool	Signaalwoord	Risiconiveau	Gevolgen bij niet-naleving
	GEVAAR	rechtstreeks dreigend gevaar	Dood, zwaar lichamelijk letsel
	WAARSCHUWING	mogelijk dreigend gevaar	Dood, zwaar lichamelijk letsel
	VOORZICHTIG	mogelijke gevaarlijke situatie	Licht lichamelijk letsel
	AANWIJZING	mogelijke gevaarlijke situatie	Materiële schade

Symbool	Betekenis	Gevolgen bij niet-naleving
	Gebruiksaanwijzing doorlezen	Lichamelijk letsel of dood van de bediener
		Materiële schade
		verkeerde bediening
	Niet openen!	Materiële schade aan het condensataftapblok

Controles, instellingen, onderhoudswerkzaamheden in een onderhoudsboek documenteren. Bij vragen naam en art.-nr. van het apparaat aangeven. Buiten Duitsland kunnen andere wettelijke of overige voorschriften gelden dan hier beschreven.

De gebruiksaanwijzing moet vóór gebruik van het apparaat doorgelezen, in acht genomen en jaarlijks aan de gebruiker geïnstrueerd worden!

Technische wijzigingen voorbehouden. Afbeeldingen kunnen van het origineel afwijken.

2 Leveringsomvang

– Condensaataflei­der met gebruiksaanwijzing

3 Toepassing conform de bepalingen

De condensataflei­der Ecomat 3100 is geschikt voor het kostenefficiënt afleiden van oliehoudend en olievrij persluchtcondensaat van persluchtcontainers, perslucht-koeldrogers en persluchtfilters. Hij mag niet ingezet worden voor andere media.

5 Technische gegevens

Min./max. temperatuur	+1/+60	°C
Min./max. bedrijfsdruk	0,8/16	bar
Condensaattoevoer	G1/2	inch
Condensaatafvoer slangtule	G1/4 8-10	inch mm
Max. compressorvermogen ¹	2,5	m ³ /min.
Max. koeldroger ¹ vermogen	5,0	m ³ /min.
Condensaat	olievrij / oliehoudend	
Gewicht	0,8	kg
Netspanning	230	V
Frequentie	50-60	Hz
Max. opgenomen vermogen	< 0,5	VA
Beschermingsklasse	IP 54	

¹ Gegevens zijn van toepassing op een gematigd klimaat en zijn geldig voor Europa, grote delen van Zuidoost-Azie, Noord- en Zuid-Afrika, delen van Noord- en Zuid-Amerika. Neem voor andere toepassingsgebieden contact op met de fabrikant.

Afmetingen zie afbeelding 2a.

6 Veiligheidsaanwijzingen



GEVAAR

Persoonlijk letsel / materiële schade mogelijk!

- Condensaatafleiter niet gebruiken in explosiegevaarlijke / vorstgevoelige gebieden.



VOORZICHTIG

Schade door verkeerd schroefdraad!

- Er mogen geen conische schroefdraadverbindingen worden gebruikt.



WAARSCHUWING

Beschadigingen aan de aansluitkabel!

- Beschermen tegen scherpe randen, olie en hitte!
- Bij de stekker uit het stopcontact trekken!

- Uitgerust en geconcentreerd het vakkundige gebruik garanderen.
- Bescherm uzelf, andere personen, dieren, objecten en uw omgeving door telkens noodzakelijke beschermende maatregelen, instructie in de apparaten en voorzorgsmaatregelen om gezondheidsschade, materiële schade, waardeschade, schade aan het milieu of gevaren voor ongevallen te vermijden.
- Reparaties mogen alleen door Schneider Druckluft GmbH of diens toegelaten servicepartners worden uitgevoerd.
- Bediening en onderhoud van de condensaatafleiter alleen door hiervoor geschoolde personen.
- Bij alle onderhouds- en installatiewerkzaamheden de spanningsvoorziening onderbreken (stekker uit stopcontact) en de condensaatafleiter inclusief condensaattoevoer "drukloos" maken. In de toevoer naar de condensaatafleiter moet een kogelkraan worden geïnstalleerd om deze af te sluiten!
- Houd personen en dieren weg van het inzetgebied en voorkom contact met het afgeleide condensaat.
- Maximale bedrijfsdruk van 16 bar in geen geval overschrijden!
- Werkzaamheden aan elektrische installaties alleen door geschoolde vakkrachten laten uitvoeren.
- Testknop niet gebruiken voor continue ontwatering.
- Condensaatafvoer conform WHG (Waterhuishoudingswet) resp. de betreffende nationale voorschriften!
- Afvoer van het apparaat volgens de geldende wettelijke bepalingen!
- **Verboden:** manipulaties, oneigenlijk gebruik; noodreparaties; afleiden van andere media; verwijderen of beschadigen van veiligheidsvoorzieningen; gebruik bij ondichtheid of bedrijfsstoringen; gebruik van niet-originele onderdelen; apparaat onder druk transporteren, onderhouden, repareren, onbeheerd achterlaten; roken; open vuur; stickers verwijderen.

7 Opbouw

- 1 Condensaatafvoer
 - 2 Condensaattoevoer
 - 3 Aan/uit-indicatielampje (power-LED)
 - 4 Testknop
- zie afbeelding 1

8 Inbedrijfname

Veiligheidsaanwijzingen in acht nemen!

8.1 Installatie

1. Niet meer dan één condensaatafvoer per Ecomat 3100 aansluiten om overbelasting van de condensaatafleiter te voorkomen (afbeelding 3b).
2. Alleen drukvast installatiemateriaal gebruiken!
3. Toevoerleiding (G1/2") monteren met minstens 1% verval (afbeelding 3a).
Bij montage van de toevoerleiding het aansluitstuk vasthouden met sleutel (SW27).
Kogelkraan (niet bij de leveringsomvang inbegrepen) in de toevoerleiding van de Ecomat 3100 installeren.
4. Schroefdraad van de aansluitleidingen naar behoren afdichten met Teflon tape.
5. Afhankelijk van de gebruiksomstandigheden de condensaattoevoer (afbeelding 1a, pos. 02) 90° draaien. Hiertoe beide inbusbouten (afbeelding 7a, pos. 01) van de condensaattoevoer losdraaien.
6. Condensaatafvoerleiding voorzien van passende perslucht slang (binnendiameter min. 9 mm). Afvoerslang vastmaken! Geen buigkracht op de Ecomat 3100 uitoefenen!
7. Condensaat in geschikte, voldoende gedimensioneerde collector of olie-waterscheider afvoeren.
8. Stekker van de Ecomat 3100 in een passend 230 V 50 Hz stopcontact steken. Het aan/uit-indicatielampje (afbeelding 1a, pos. 03) brandt.

8.2 Elektrische aansluiting

- Netspanning en gegevens op het plaatje moeten identiek zijn.

- Elektrische beveiliging vlg. Technische Gegevens.
- VDE-bepalingen 0100 en 0105 in acht nemen.
- De Ecomat 3100 wordt geleverd met een aansluitkabel met netstekker.
Voor overige aansluitingen, zie hoofdst. 8.3.

8.3 Netkabel aansluiten

Let op de volgende punten

Aanbevolen diameter kabelmantel	ø 5,8 – 8,5 mm
Aanbevolen kabeldoorsnede	3 x 0,75 – 1,5 mm ²
Elektrische zekering	0,5 A middeltraag
Aanbevolen afname van de kabelmantel	PE: L/N + 10 ... 50 mm L/N: 50 ... 55 mm
Aanbevolen lengte van de adereindhulzen	ca. 6,0 mm

Klembezetting

KL1.1	PE-netaansluiting
KL1.2	N- of L-netaansluiting
KL1.3	L- of N-netaansluiting

1. Schroef (afbeelding 5a, pos. 01) losdraaien en bovendeel kap (pos. 02) afnemen.
2. Kabelschroefverbinding (afbeelding 5a, pos. 04) losdraaien, afdichtstop verwijderen (indien aanwezig).
3. Kabel (afbeelding 5a, pos. 05) voor spanningsvoorziening doorvoeren.
4. Kabel op klemmen (afbeelding 5a, pos. 03) aansluiten. Kabel monteren zoals aangegeven.
5. Bovendeel kap weer terugplaatsen en met schroef bevestigen.
6. Kabelschroefverbinding stevig aantrekken.

8.4 Vóór de eerste inbedrijfname

1. Visuele controle uitvoeren.
2. Elektrische aansluiting controleren.

9 Onderhoud

Veiligheidsaanwijzingen in acht nemen!

Interval	Onderhoud	zie hoofdstuk
jaarlijks	Condensaataftapblok vervangen	9.2

9.1 Vóór elk onderhoud

1. Kogelkraan in de toevoerleiding naar de Ecomat 3100 sluiten.
2. Ecomat 3100 met de testknop (2 sec. indrukken) leegmaken en ontluichten (afbeelding 1a, pos. 04).
3. Stekker uit het stopcontact halen.

9.2 Condensaataftapblok vervangen

1. Ecomat 3100 van de condensaatafvoer (afbeelding 6a, pos. 03) en van de condensaattoevoer (pos. 04) losmaken.
2. Vergrendelhaak (afbeelding 6a, pos. 02) indrukken en stuureenheid (pos. 01) afnemen.
3. Omhulsel behuizing (afbeelding 6a, pos. 06) met schroevendraaier openen en van het condensaataftapblok verwijderen.
4. Schroeven (afbeelding 4a, pos. 02) van de tussenadapter (pos. 03) losdraaien

en deze naar beneden van het condensataftapblok aftrekken.

5. Controleer of het nieuwe condensataftapblok (afbeelding 6b, pos. 01) op de stuureenheid (pos. 04) past. Alleen het condensataftapblok art.nr. G 430 117 van Schneider airsysteMS kan worden gebruikt.
6. Controleer of de voelerbuizenplaat (afbeelding 6b, pos. 02) met contactveren (Pos. 06) schoon, droog en vrij van vreemde bestanddelen is.
7. Sensor (afbeelding 6b, pos. 03) in voelerbuizenplaat inbrengen.
8. Vergrendelhaak (afbeelding 6b, pos. 05) van de stuureenheid in voelerbuizenplaat hangen.
9. Stuureenheid tegen condensataftapblok drukken en inklikken.
10. Tussenadapter weer monteren, omhulsel behuizing weer terugplaatsen en eenheid aansluiten.

10 Buitenbedrijfstelling

Veiligheidsaanwijzingen in acht nemen!

Stappen uitvoeren volgens hoofdst. 9.1.

Verwijdering van verpakkingsmateriaal en apparaat volgens de geldende voorschriften.

11 Verhelpen van een storing

Veiligheidsaanwijzingen in acht nemen!

	Storing	Oorzaak	Oplossing
A	Aan/uit-indicatie-lampje (power-LED) brandt niet	Stroomvoorziening foutief	► Spanningswaarde op typeplaatje controleren. ► Stroomtoevoer controleren (alleen door een geschoolde monteur!).
		Printplaat defect	► Printplaat laten controleren op beschadiging. Neem contact op met onderhoudsdienst Schneider airsysteMS.

	Storing	Oorzaak	Oplossing
B	Testknop ingedrukt maar geen condensaatafvoer	Aan- / afvoerleiding afgesloten / verstopt	► Aan- en afvoerleiding controleren.
		Slijtage	► Controleer of u het ventiel hoort opengaan (testknop meerdere keren indrukken).
		Printplaat defect	► Printplaat laten controleren op beschadiging. Neem contact op met de onderhoudsdienst van Schneider airsystems.
		Condensaataftapblok defect	► Spanningswaarde op typeplaatje controleren. ► Condensaataftapblok vervangen.
		Druk onder min. waarde Druk boven max. waarde	► Bedrijfsdruk controleren (min. 0,8 bar / max. 16 bar).
C	Alleen condensaat-afvoer wanneer testknop wordt ingedrukt	Verval van de condensaattoevoerleiding te gering	► Condensaattoevoerleiding met (meer) afschot monteren.
		Doorsnede van de condensaattoevoerleiding te gering	► Condensaattoevoerleiding met grotere doorsnede gebruiken.
		Hoeveelheid condensaat te hoog	► Luchtcompensatieleiding installeren.
		Condensaataftapblok sterk verontreinigd	► Condensaataftapblok vervangen.
D	Condensaatafleidder blaast continu af	Condensaataftapblok defect / verontreinigd	► Condensaataftapblok vervangen.

Neem indien nodig contact op met onze service-medewerkers, zie laatste pagina.

12 Reservedelenservice

De actuele exploded view tekeningen en reservedelenlijsten van onze producten kunt u vinden op onze website www.schneider-airsystems.com/td/. Neem voor speciale vragen contact op met de Schneider perslucht servicedienst in uw land (zie voor adressen de servicebijlage) of uw leverancier.

13 Garantievoorwaarden

Basis voor garantieclaims: compleet apparaat in originele toestand/ aankoopbewijs.

Volgens de wettelijke bepalingen krijgt u op materiaal- en fabricagefouten:

uitsluitend privé-gebruik 2 jaar;
commercieel gebruik 1 jaar

Van garantie uitgesloten: slijtdelen en schade veroorzaakt door: overbelasting, ondeskundig gebruik, verkeerde elektrische aansluiting, ontbrekend / geen onderhoud, ondeskundige installatie, stofconcentratie.

14 REACH

REACH is de sinds 2007 in heel Europa toepasselijke chemicaliënverordening. Wij als „downstream-gebruiker“, dus als fabrikant van producten, zijn ons bewust van onze informatieplicht tegenover onze klanten. Om u altijd over de meest actuele stand van zaken op de hoogte te houden en over mogelijke stoffen van de kandidatenlijst in onze producten te informeren, hebben wij de volgende website voor u geopend:

www.schneider-airsystems.com/reach

Spis treści

1	Wskazówki ogólne.....	27
2	Zakres dostawy	27
3	Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem	27
4	Symbole	27
5	Dane techniczne	28
6	Wskazówki bezpieczeństwa	28
7	Konstrukcja.....	29
8	Uruchamianie	29
9	Konserwacja.....	30
10	Wyłączanie z eksploatacji	30
11	Usuwanie usterek	31
12	Serwis części zamiennych	32
13	Warunki gwarancji	32
14	REACH.....	32

Podane rysunki znajdują się w załączniku instrukcji obsługi.

1 Wskazówki ogólne

Należy przestrzegać wskazówek dotyczących bezpieczeństwa!

Należy przeczytać instrukcję obsługi!

4 Symbole

Uwaga: Symbole te należy traktować z najwyższą uwagą!

Symbol	Hasło	Stopień zagrożenia	Skutki w razie nieprzestrzegania
	NIEBEZPIECZ EŃSRTWO	zagrożenie bezpośrednie	śmierć, ciężkie obrażenia ciała
	OSTRZEŻENIE	możliwe zagrożenie	śmierć, ciężkie obrażenia ciała
	PRZESTROGA	możliwa sytuacja niebezpieczna	lekkie obrażenia ciała
	NOTYFIKACJA	możliwa sytuacja niebezpieczna	szkody materialne

Symbol	Znaczenie	Skutki w razie nieprzestrzegania
	Należy przeczytać instrukcję obsługi	obrażenia ciała lub śmierć użytkownika
		szkody materialne
		błędna obsługa
	Nie otwierać!	Uszkodzenia bloku spustu kondensatu

Kontrole, ustawienia i prace konserwacyjne należy udokumentować w książce konserwacji. W razie pytań należy podać nazwę oraz nr art. urządzenia. Poza obszarem Niemiec mogą obowiązywać inne uregulowania prawne i inne przepisy, niż opisane w niniejszej instrukcji.

Przed rozpoczęciem użytkowania urządzenia instrukcję obsługi należy przeczytać, następnie przestrzegać jej i co roku instruować użytkowników!

Możliwość zmian technicznych zastrzeżona. Ilustracje mogą różnić się od oryginału.

2 Zakres dostawy

– Odstojnik kondensatu z instrukcją obsługi

3 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Odstojnik kondensatu Ecomat 3100 przeznaczony jest do ekonomicznego odprowadzania zawierającego olej oraz bezolejowego kondensatu sprężonego powietrza ze zbiorników ciśnieniowych, osuszaczy chłodniczych i filtrów sprężonego powietrza. Nie może być on stosowany do innych mediów.

5 Dane techniczne

Min./maks. temperatura	+1/+60	°C
Min./maks. ciśnienie robocze	0,8/16	bar
Dopływ kondensatu	G1/2	cale
Końcówka przewodu spustu kondensatu	G1/4 8-10	cale mm
Maks. moc sprężarki ¹	2,5	m ³ /min
Maks. moc osuszacza chłodniczego ¹	5,0	m ³ /min
Kondensat	bez oleju/z olejem	
Ciężar	0,8	kg
Napięcie sieciowe	230	V
Częstotliwość	50-60	Hz
Maks. pobór mocy	< 0,5	VA
Stopień ochrony	IP 54	

¹. Dane odnoszą się do umiarkowanego klimatu europejskiego, dużej części południowo-wschodniej Azji, północnej i południowej Afryki oraz części Ameryki Północnej i Południowej. W przypadku innych obszarów zastosowania należy skontaktować się z producentem.

Wymiary, patrz rys. 2a.

6 Wskazówki bezpieczeństwa

NIEBEZPIECZEŃSTWO

Zagrożenie obrażeniami/szkodami materialnymi!

- ▶ Odstojnika kondensatu nie należy używać w obszarach zagrożonych eksplozją i narażonych na mróz.

PRZESTROGA

Niebezpieczeństwo uszkodzenia w wyniku zastosowania nieprawidłowego gwintu!

- ▶ Nie wolno stosować stożkowych złączy gwintowanych.

OSTRZEŻENIE

Uszkodzenia przewodu przyłączeniowego!

- ▶ Chronić przed zetknięciem z ostrymi krawędziami, olejem oraz wysoką temperaturą!
- ▶ Wyjmować z gniazda pociągając za wtyczkę!

- Aby zapewnić prawidłową eksploatację, należy być wypoczętym i skoncentrowanym.
- Chronić siebie, inne osoby, zwierzęta, przedmioty oraz otoczenie za pomocą wymaganych środków ochronnych, instrukcji dotyczących urządzeń sposobów postępowania, mających na celu uniknięcie zagrożeń dla zdrowia, szkód rzeczowych, wartościowych, degradacji środowiska naturalnego oraz wypadków.
- Naprawy mogą wykonywać wyłącznie pracownicy firmy Schneider Druckluft GmbH lub jej partnerzy serwisowi.
- Odstojnik kondensatu mogą obsługiwać i konserwować tylko przeszkolone osoby.
- W przypadku wszelkich prac konserwacyjnych lub też instalacyjnych należy odłączyć napięcie zasilania (wyjąć wtyczkę sieciową) oraz doprowadzić odstojnik kondensatu wraz z dopływem kondensatu do stanu bezciśnieniowego. Na dopływie do odstojnika kondensatu należy zainstalować zawór kulowy, służący do odcinania!
- Nie dopuszczać osób i zwierząt do obszaru eksploatacji urządzenia i unikać kontaktu z odprowadzonym kondensatem.
- W żadnym wypadku nie przekraczać maks. ciśnienia roboczego rzędu 16 bar!
- Prace elektroinstalacyjne mogą wykonywać tylko wykwalifikowani elektrycy.
- Nie używać przycisku Test do stałego odwadniania.
- Utylizację kondensatu należy wykonywać zgodnie z ustawą o gospodarce wodnej lub zgodnie z odpowiednimi przepisami krajowymi!
- Utylizację urządzenia przeprowadzić zgodnie z obowiązującymi przepisami!
- **Zabronione:** Manipulowanie, zmiana celu przeznaczenia; naprawy awaryjne; odprowadzanie innych mediów; usuwanie lub uszkodzanie urządzeń zabezpieczających; użytkowanie w przypadku nieszczelności lub zakłóceń podczas eksploatacji; stosowanie nieoryginalnych części zamiennych; transport, konserwacja, naprawa urządzenia pod ciśnieniem; pozostawianie bez nadzoru; palenie, stosowanie otwartego ognia; usuwanie naklejek.

7 Konstrukcja

- 1 Spust kondensatu
 - 2 Dopływ kondensatu
 - 3 Wskaźnik eksploatacyjny (dioda Power)
 - 4 Przycisk Test
- patrz rys. 1

8 Uruchamianie

Należy przestrzegać wskazówek dotyczących bezpieczeństwa!

8.1 Instalacja

1. Do jednego urządzenia Ecomat 3100 można podłączyć tylko jeden spust kondensatu, aby uniknąć przeciążenia odstoju kondensatu (rys. 3b).
2. Stosować tylko odporny na ciśnienie materiał instalacyjny!
3. Przewód doprowadzający (G1/2") należy skręcić ze spadkiem co najmniej 1% (rys. 3a).
Podczas montażu użyć do przytrzymywania powierzchni zamykającej przy dopływie (SW27).
Zainstalować zawór kulowy (nie znajduje się w zakresie dostawy) na przewodzie dopływowym do urządzenia Ecomat 3100.
4. Uszczelnić gwint przewodów przyłączeniowych w odpowiedni sposób przy użyciu taśmy teflonowej.
5. W zależności od warunków użytkowania obrócić dopływ kondensatu (rys. 1a, poz. 02) o 90°. W tym celu odkręcić obie śruby inbusowe (rys. 7a, poz. 01) dopływu kondensatu.
6. Wyprowadzić przewód odprowadzenia kondensatu przy użyciu odpowiedniego przewodu ciśnieniowego (średnica wewn. min. 9 mm). Zamocować przewód odpływowy! Nie przenosić siły gnącej na Ecomat 3100!
7. Odprowadzać kondensat do odpowiedniego zbiornika lub separatora olej-woda.
8. Umieścić wtyczkę urządzenia Ecomat 3100 w odpowiednim gnieździe 230 V 50 Hz. Wskaźnik eksploatacyjny (rys. 1a, poz. 03) świeci się.

8.2 Przyłącze elektryczne

- Napięcie zasilania oraz dane na tabliczce znamionowej muszą być identyczne.
- Bezpieczniki elektryczne zgodnie z danymi technicznymi.
- Stosować się do przepisów VDE 0100 oraz 0105.
- Ecomat 3100 dostarczany jest z przewodem przyłączeniowym z wtyczką sieciową.
Informacje na temat innego przyłącza, patrz rozdz. 8.3.

8.3 Podłączanie przewodu sieciowego

Należy zwracać uwagę na poniższe punkty

Zalecana średnica płaszczka kabla	5,8 – 8,5 mm
Zalecany przekrój poprzeczny kabla	3 x 0,75 – 1,5 mm ²
Zabezpieczenie elektryczne	0,5 A średnio bezwładny
Zalecane osadzenie płaszczka kabla	PE: L/N + 10 ... 50 mm L/N: 50 ... 55 mm
Zalecana długość tulejek końcowych żył	ok. 6,0 mm

Przyporządkowanie zacisków

Zac. 1.1	Przyłącze sieciowe PE
Zac. 1.2	Przyłącze sieciowe N lub L
Zac. 1.3	Przyłącze sieciowe L lub N

1. Odkręcić śrubę (rys. 5a, poz. 01) i zdjąć górną część pokrywy (poz. 02).
2. Odkręcić złączkę przewodów (rys. 5a, poz. 04), wyjąć zatyczkę (jeśli jest włożona).
3. Przeprowadzić kabel (rys. 5a, poz. 05) zasilania.
4. Podłączyć kabel do zacisków (rys. 5a, poz. 03). Ułożyć kabel w sposób przedstawiony na rysunku.
5. Ponownie założyć górną część pokrywy i zamocować za pomocą śruby.
6. Mocno dokręcić złączkę przewodów.

8.4 Przed pierwszym uruchomieniem

1. Przeprowadzić kontrolę wzrokową.
2. Sprawdzić przyłącze elektryczne.

9 Konserwacja

Należy przestrzegać wskazówek dotyczących bezpieczeństwa!

Częstotliwość	Czynności serwisowe	patrz rozdz.
co roku	Wymienić blok spustu kondensatu	9.2

9.1 Przed każdą czynnością konserwacyjną

1. Zamknąć zawór kulowy na dopływie do urządzenia Ecomat 3100.
2. Opróżnić urządzenie Ecomat 3100 za pomocą przycisku Test (naciskając przez 2 s) i odpowietrzyć (rys. 1a, poz. 04).
3. Wyjąć wtyczkę przewodu zasilania.

9.2 Wymienić blok spustu kondensatu

1. Odłączyć urządzenie Ecomat 3100 od odpływu kondensatu (rys. 6a, poz. 03) oraz od dopływu kondensatu (poz. 04).
2. Nacisnąć haczyk zatraskowy (rys. 6a, poz. 02) i zdjąć jednostkę sterowniczą (poz. 01).
3. Otworzyć element obudowy (rys. 6a, poz. 06) przy użyciu śrubokręta i wyjąć blok spustu kondensatu.

4. Odkręcić śruby (rys. 4a, poz. 02) na adapterze pośrednim (poz. 03) i zdjąć go w dół z bloku spustu kondensatu.
5. Sprawdzić, czy nowy blok spustu kondensatu (rys. 6b, poz. 01) pasuje do jednostki sterowniczej (poz. 04). Można zastosować tylko blok spustu kondensatu o numerze artykułu G 430 117 firmy Schneider Druckluft.
6. Sprawdzić, czy płytki rurki czujnika (rys. 6b, poz. 02) wraz ze sprężynami styków (poz. 06) jest czysta, sucha i wolna od ciał obcych.
7. Umieścić czujnik (rys. 6b, poz. 03) w płytce rurki czujnika
8. Zaczepić haczyk zatraskowy (rys. 6b, poz. 05) jednostki sterowniczej w płytce rurki czujnika.
9. Docisnąć jednostkę sterowniczą do bloku spustu kondensatu i zatrzasnąć.
10. Ponownie zamontować adapter pośredni, założyć element obudowy i ponownie podłączyć jednostkę.

10 Wyłączanie z eksploatacji

Należy przestrzegać wskazówek dotyczących bezpieczeństwa!

Wykonać czynności robocze zgodnie z rozdz. 9.1.

Utylizację materiału opakowania oraz urządzenia należy przeprowadzić zgodnie z przepisami.

11 Usuwanie usterek

Należy przestrzegać wskazówek dotyczących bezpieczeństwa!

	Usterka	Przyczyna	Sposób usuwania
A	Wskaźnik eksploatacyjny (dioda Power) nie świeci	Nieprawidłowe zasilanie prądem	► Sprawdzić wartość napięcia na tabliczce znamionowej. ► Sprawdzić dopływ prądu (tylko wykwalifikowany elektryk!).
		Uszkodzony obwód drukowany	► Sprawdzić obwód drukowany pod względem uszkodzeń. Skontaktować się z serwisem firmy Schneider Druckluft.
B	Naciśnięty został przycisk Test, lecz nie działa odprowadzanie kondensatu	Przewód doprowadzania/odprowadzania zamknięty/zatkany	► Skontrolować przewód doprowadzania i odprowadzania.
		Zużycie	► Sprawdzić, czy słychać otwieranie się zaworu (naciskając kilkakrotnie przycisk Test).
		Uszkodzony obwód drukowany	► Sprawdzić obwód drukowany pod względem uszkodzeń. Skontaktować się z serwisem firmy Schneider Druckluft.
		Uszkodzony blok spustu kondensatu	► Sprawdzić wartość napięcia na tabliczce znamionowej. ► Wymienić blok spustu kondensatu.
		Ciśnienie poniżej wart. min. Ciśnienie powyżej wart. maks.	► Sprawdzić ciśnienie robocze (min. 0,8 bar / mak. 16 bar).
C	Odprowadzanie kondensatu działa tylko po naciśnięciu przycisku Test	Zbyt niski spadek przewodu doprowadzania kondensatu	► Ułożyć przewód doprowadzania kondensatu z (większym) spadkiem.
		Za mały przekrój poprzeczny przewodu doprowadzania kondensatu	► Zastosować przewód doprowadzania kondensatu o większym przekroju.
		Zbyt intensywny wpływ kondensatu	► Zainstalować przewód kompensacji powietrza.
		Silnie zanieczyszczony blok spustu kondensatu	► Wymienić blok spustu kondensatu.
D	Odstojnik kondensatu permanentnie wypuszcza powietrze	Uszkodzony/zanieczyszczony blok spustu kondensatu	► Wymienić blok spustu kondensatu.

W razie potrzeby można zwrócić się do pracowników serwisu producenta, patrz ostatnia strona.

12 Serwis części zamiennych

Aktualne rysunki aksonometryczne oraz listy części zamiennych do oferowanych produktów, dostępne są na stronie internetowej www.schneider-airsystems.com/td/. W przypadku specjalistycznych pytań prosimy o kontakt z serwisem marki Schneider Airsystems w Państwa kraju zamieszkania (wykaz adresów w załączniku) lub z przedstawicielem handlowym.

13 Warunki gwarancji

Podstawa roszczeń gwarancyjnych: kompletne urządzenie w stanie oryginalnym/dowód zakupu.

Zgodnie z przepisami użytkownik otrzymuje na wady materiałowe oraz produkcyjne:

2-letnią gwarancję tylko w przypadku użytkowania prywatnego;

1-roczną gwarancję w przypadku użytkowania przemysłowego

Wykluczone z gwarancji elementy ulegające zużyciu oraz uszkodzenia wywołane przez: przeciążenie, nieprawidłowe użytkowanie, nieprawidłowe przyłącze elektryczne, niedostatek/brak konserwacji, nieprawidłową instalację, intensywne pylenie.

14 REACH

REACH jest to rozporządzenie o substancjach chemicznych, które obowiązuje w całej Europie od 2007 r. Firma nasza, jako „użytkownik końcowy”, a zatem jako producent wyrobów jest świadoma obowiązku informowania naszych klientów. W celu dostarczania naszym klientom najnowszych informacji oraz informowania o możliwych substancjach z listy kandydatów w wyrobach naszej firmy, utworzyliśmy następującą stronę internetową:

www.schneider-airsystems.com/reach

Оглавление

1	Общие указания	33
2	Комплект поставки	33
3	Использование по назначению .	33
4	Предупреждающие знаки	33
5	Технические характеристики	34
6	Правила техники безопасности .	34
7	Конструкция.....	35
8	Ввод в эксплуатацию	35
9	Техническое обслуживание	36
10	Вывод из эксплуатации	36
11	Устранение неисправностей.....	37
12	Принадлежности и запасные части	38
13	Условия предоставления гарантии	38
14	REACH.....	38

Иллюстрации находятся в начале руководства по эксплуатации.

1 Общие указания

Соблюдайте правила техники безопасности!

Прочитайте руководство по эксплуатации!

Регистрируйте выполнение проверок, настроек, технического обслуживания в журнале технического обслуживания. При

возникновении вопросов указывайте наименование и номер по каталогу инструмента. За пределами Германии могут иметь силу иные законодательные предписания (например, по технике безопасности), чем описанные в данном руководстве по эксплуатации.

Прочитайте руководство по эксплуатации перед работой с устройства, соблюдайте изложенные в нём требования и ежегодно инструктируйте операторов, работающих с устройством!

Компания оставляет за собой право на внесение технических изменений. Иллюстрации могут отличаться от оригинала.

2 Комплект поставки

– Конденсатоотводчик вкл. руководство по эксплуатации

3 Использование по назначению

Конденсатоотводчик Ecomat 3100 предназначен для эффективного отвода конденсата сжатого воздуха (с содержанием масла/без содержания масла) из напорных ресиверов, осушителей и фильтров сжатого воздуха. Использование устройства для отвода иных рабочих сред не допускается.

4 Предупреждающие знаки

Внимание! Обращайте особое внимание на эти знаки!

Знак	Сигнальное слово	Степень опасности	Последствия несоблюдения
	ОПАСНО	Непосредственно угрожающая опасность	Смерть, тяжёлые травмы
	ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ	Потенциальная угроза	Смерть, тяжёлые травмы
	ОСТОРОЖНО	Возможная опасная ситуация	Травмы средней и лёгкой тяжести
	УКАЗАНИЕ	Возможная опасная ситуация	Опасность повреждения оборудования

Знак	Значение	Последствия несоблюдения
	Прочитайте руководство по эксплуатации	Травмирование или смерть оператора
		Опасность повреждения оборудования
		неправильная эксплуатация

Знак	Значение	Последствия несоблюдения
	Не открывать!	Повреждение блока конденсатоотвода

5 Технические характеристики

Мин./макс. температура	+1/+60	°C
Мин./макс. рабочее давление	0,8/16	бар
Подвод конденсата	G1/2	дюйма
Отвод конденсата, наконечник шланга	G1/4 8-10	дюйм мм
Макс. мощность компрессора ¹	2,5	м ³ /мин
Макс. мощность рефрижераторного осушителя ¹	5,0	м ³ /мин
Конденсат	без масла/с маслом	
Масса	0,8	кг
Напряжение э/сети	230	В
Частота	50-60	Гц
Макс. потребляемая мощность	<0,5	ВА
Класс защиты	IP 54	

¹. Данные действительны для умеренного климата Европы, большей части Юго-Восточной Азии, Северной и Южной Африки, некоторых частей Северной и Южной Америки. При эксплуатации в других условиях свяжитесь с изготовителем.

Размеры см. на рис. 2а.

6 Правила техники безопасности



Опасно

Опасность травмирования людей/повреждения оборудования!

► Не использовать конденсатоотводчик во взрыво-/морозоопасных зонах.



Осторожно

Повреждения вследствие неправильного соединения!

► Использование конических резьбовых соединений не допускается.



Предупреждение

Повреждения соединительного кабеля!

- Защищайте кабель от истирания об острые кромки, воздействия масла и высоких температур!
- Вытягивайте из розетки, держа за вилку!

- Отдохнув, сконцентрировавшись, обеспечьте надлежащую эксплуатацию.
- Предпринимайте необходимые меры для предотвращения нанесения вреда окружающей среде, животным своему здоровью и здоровью других людей, а также для предотвращения материального ущерба и несчастных случаев.
- Ремонт доверяйте только персоналу Schneider Druckluft GmbH или его авторизованным партнёрам по сервису.
- К работе и техническому обслуживанию конденсатоотводчика допускается только проинструктированный персонал.
- При выполнении любых работ по техобслуживанию/подключению отключить подачу электропитания (извлечь сетевую вилку) и сбросить давление конденсатоотводчик включая трубопровод подвода конденсата. В подводящий трубопровод следует встроить шаровой кран для перекрытия!
- Нахождение людей и животных вблизи рабочей зоны, а также их контакт с отводимым конденсатом недопустимы.
- Не превышать максимальное рабочее давление 16 бар!
- Электромонтажные работы должны выполняться только специалистом-электриком.
- Не использовать кнопку Test для постоянного отвода конденсата.
- Утилизацию конденсата проводить согласно WHG (закон о регулировании

водного режима) или в соответствии с региональными предписаниями!

- Утилизацию устройства проводить согласно действующим законодательным положениям!
- **Запрещается:** вносить изменения в конструкцию; использовать не по назначению; выполнять ремонт в авральном порядке; отводить иные рабочие среды; удалять или повреждать устройства безопасности; использовать устройство в негерметичном или неисправном состоянии; с неоригинальными запасными частями; транспортировать, обслуживать, ремонтировать, оставлять устройство без присмотра под давлением; курить; работать с открытым огнём; снимать наклейки.

7 Конструкция

- 1 Отвод конденсата (патрубок)
 - 2 Подвод конденсата
 - 3 Индикатор работы (светодиод Power)
 - 4 Кнопка Test
- См. рис. 1

8 Ввод в эксплуатацию

Соблюдайте правила техники безопасности!

8.1 Установка

1. Во избежание перегрузки подсоединяйте к Ecomat 3100 только один патрубок для отвода конденсата (рис. 3b).
2. Используйте только прочный на давление монтажный материал!
3. Приверните подводящий трубо-/шлангопровод (G1/2") с мин. перепадом высоты 1 % (рис. 3a).
Во время монтажа удерживайте трубопровод от проворачивания за поверхность для захвата ключом на патрубке (SW27).
Встройте шаровой кран (не входит в комплект поставки) в подводящий трубо-/шлангопровод, проходящий к Ecomat 3100.
4. Уплотните резьбовое соединение трубо-/шлангопроводов тефлоновой лентой.

5. В зависимости от условий эксплуатации поверните подводящий патрубок (рис. 1a, поз. 02) на 90°. Для этого выверните оба винта с внутренним шестигранником (рис. 7a, поз. 01) патрубка.
6. В качестве отводящего шлангопровода используйте подходящий пневмошланг (внутренний диаметр мин. 9 мм). Зафиксируйте отводящий шланг! Не подвергайте Ecomat 3100 механическим нагрузкам!
7. Отводите конденсат в подходящий сборник или масляно-водяной сепаратор достаточной ёмкости.
8. Вставьте вилку Ecomat 3100 в подходящую розетку (230 В, 50 Гц). Загорится индикатор работы (рис. 1a, поз. 03).

8.2 Подключение к электросети

- Напряжение сети должно соответствовать данным на фирменной табличке.
- Электрический предохранитель согласно техническим характеристикам.
- Соблюдайте предписания VDE 0100 и 0105.
- Ecomat 3100 поставляется с соединительным кабелем с вилкой.
Указания по иному подключению см. в гл. 8.3.

8.3 Подключение сетевого кабеля

Соблюдайте нижеприведённые пункты

Рекомендуемый диаметр оболочки кабеля	Ш 5,8–8,5 мм
Рекомендуемое сечение кабеля	3 x 0,75–1,5 мм ²
Электр. предохранитель	0,5 А, инертный
Рекомендуемая длина снятия оболочки кабеля	PE: L/N + 10–50 мм L/N: 50–55 мм
Рекомендуемая длина кабельных наконечников	ок. 6,0 мм

Распределение клемм

KL1.1	Сетевое подключение PE
KL1.2	Сетевое подключение N/L
KL1.3	Сетевое подключение N/L

1. Отверните винт (рис. 5а, поз. 01) и снимите верхнюю часть кожуха (поз. 02).
2. Разъедините кабельное резьбовое соединение (рис. 5а, поз. 04), удалите уплотнительные заглушки (при наличии).
3. Проведите кабель (рис. 5а, поз. 05) электропитания.
4. Подсоедините кабель к клеммам (рис. 5а, поз. 03). Проложите кабель, как показано на рисунке.
5. Установите верхнюю часть кожуха на место и приверните её винтом.
6. Затяните кабельное резьбовое соединение.

8.4 Перед первым вводом в эксплуатацию

1. Осмотрите прибор.
2. Проверьте электрическое подключение.

9 Техническое обслуживание

Соблюдайте правила техники безопасности!

Периодичность	технического обслуживания	см. главу
ежегодно	Замена блока конденсатоотвода	9.2

9.1 Перед проведением любых работ по техобслуживанию

1. Закройте шаровой кран в подводящем трубопроводе, проходящем к Ecomat 3100.
2. Опорожните и откачайте воздух из Ecomat 3100 путём нажатия и

удержания в течение 2 с кнопки Test (рис. 1а, поз. 04).

3. Отсоедините сетевую вилку.

9.2 Замена блока конденсатоотвода

1. Отсоедините от Ecomat 3100 трубо-/шлангопроводы для отвода (рис. 6а, поз. 03) и подвода (поз. 04) конденсата.
2. Нажмите на крючок-фиксатор (рис. 6а, поз. 02) и снимите блок управления (поз. 01).
3. Откройте оболочку (рис. 6а, поз. 06) корпуса с помощью отвёртки и снимите её с блока конденсатоотвода.
4. Выверните винты (рис. 4а, поз. 02) на промежуточном адаптере (поз. 03) и извлеките его из блока конденсатоотвода движением вниз.
5. Проверьте, подходит ли новый блок конденсатоотвода (рис. 6b, поз. 01) к блоку управления (поз. 04). Допускается использование только блока конденсатоотвода производства Schneider Druckluft (номер по каталогу G 430 117).
6. Проверьте, является ли основание (рис. 6b, поз. 02) с контактными пружинами (поз. 06) чистым, сухим, и нет ли на нём посторонних предметов.
7. Вставьте сенсор (рис. 6b, поз. 03) в основание.
8. Зацепите крючок-фиксатор (рис. 6b, поз. 05) блока управления за основание.
9. Прижмите блок управления к блоку конденсатоотвода и зафиксируйте его.
10. Установите промежуточный адаптер и оболочку на место, подключите блок.

10 Вывод из эксплуатации

Соблюдайте правила техники безопасности!

Выполните шаги согласно гл. 9.1.

Утилизируйте упаковочный материал и устройство с соблюдением действующих предписаний.

11 Устранение неисправностей

Соблюдайте правила техники безопасности!

	Неисправность	Причина	Устранение
A	Не горит индикатор работы (светодиод Power)	Сбой в подаче электроэнергии	► Проверить (допустимое) значение напряжение на фирменной табличке. ► Проверить подачу тока (только специалист-электрик!).
		Дефект платы	► Проверить плату на повреждения. Связаться с сервисной службой Schneider Druckluft.
B	Кнопка Test нажата, но отвод конденсата не выполняется	Перекрытие/засорение подводящего/отводящего трубо-/шлангопровода	► Проверить подводящий и отводящий трубо-/шлангопроводы.
		Износ	► Проверить, открывается ли клапан с шумом (нажать кнопку Test несколько раз).
		Дефект платы	► Проверить плату на повреждения. Связаться с сервисной службой Schneider Druckluft.
		Неисправность блока конденсатоотвода	► Проверить (допустимое) значение напряжение на фирменной табличке. ► Заменить блок конденсатоотвода.
		Давление ниже минимума Давление выше максимума	► Проверить рабочее давление (мин. 0,8 бар/макс. 16 бар).
C	Отвод конденсата только при нажатии кнопки Test	Недостаточный перепад высоты подводящего трубо-/шлангопровода	► Подвести трубо-/шлангопровод с (большим) перепадом высоты.
		Недостаточное сечение подводящего трубо-/шлангопровода	► Использовать трубо-/шлангопровод с большим сечением.
		Повышенный выход конденсата	► Установить компенсирующий воздуховод.
		Сильное загрязнение блока конденсатоотвода	► Заменить блок конденсатоотвода.
D	Постоянное срабатывание у конденсатоотводчика	Блок конденсатоотвода неисправен/загрязнен	► Заменить блок конденсатоотвода.

В случае необходимости обращайтесь к специалистам нашей Сервисной службы (см. информацию на последней странице).

12 Принадлежности и запасные части

Детальные чертежи и списки запасных частей для наших изделий можно посмотреть на сайте www.schneider-airsystems.com/td/. С вопросами обращайтесь в ближайшую сервисную службу Schneider Druckluft в вашей стране (список адресов находится в сервисном приложении) или у вашего дилера.

13 Условия предоставления гарантии

Условия предъявления рекламации:
исходное состояние всего устройства/
квитанция о покупке.

В соответствии с законодательными требованиями вам предоставляется гарантия на производственные дефекты и дефекты материала:

только частное использование 2 года;
коммерческое использование 1 год

Гарантия не распространяется на:
быстроизнашивающиеся детали и

материальный ущерб, вызванный:
перегрузкой, неквалифицированным
применением, неправильным
подключением к электросети,
недостаточным техническим
обслуживанием, неквалифицированной
установкой, скоплением пыли.

14 REACH

С 2007 года директива REACH является регламентом по химическим веществам, действующим на территории всей Европы. Выступая в роли «привлекаемого участника» этого регламента, мы, как производители изделий, принимаем на себя обязательство предоставлять соответствующую информацию нашим клиентам. Чтобы держать вас в курсе последних событий и предоставлять информацию о веществах, которые включены в список вышеупомянутого регламента и которые могут использоваться в наших изделиях, мы создали специальный веб-сайт:

www.schneider-airsystems.com/reach

DE EG-Konformitätserklärung Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit folgenden Richtlinien übereinstimmt: 2006/42/EG Maschinenrichtlinie in Verbindung mit 97/23/EG Druckgeräte-Richtlinie und 2006/95/EG Niederspannungsrichtlinie; 2004/108/EG EMV-Richtlinie.	<table border="1"> <tr> <td>Kondensatableiter:</td><td>Serien-Nr.:</td></tr> <tr> <td>KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$</td><td>T486015</td></tr> <tr> <td>Jahr der CE-Kennzeichnung:</td><td>2010</td></tr> </table> Der Unterzeichner ist Leiter Forschung und Entwicklung; Dokumentationsbeauftragter	Kondensatableiter:	Serien-Nr.:	KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$	T486015	Jahr der CE-Kennzeichnung:	2010
Kondensatableiter:	Serien-Nr.:						
KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$	T486015						
Jahr der CE-Kennzeichnung:	2010						
GB EC Declaration of Conformity We declare under our sole responsibility that this product complies with the following guidelines: 2006/42/EC machinery directive in conjunction with 97/23/EC pressure equipment directive and 2006/95/EC low voltage directive; 2004/108/EC EMC-directive.	<table border="1"> <tr> <td>Condensate discharger:</td><td>Serial no.:</td></tr> <tr> <td>KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$</td><td>T486015</td></tr> <tr> <td>Year of CE mark:</td><td>2010</td></tr> </table> Undersigned is Head of research and development; Documentation representative	Condensate discharger:	Serial no.:	KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$	T486015	Year of CE mark:	2010
Condensate discharger:	Serial no.:						
KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$	T486015						
Year of CE mark:	2010						
F Déclaration de conformité CE Nous déclarons, sous notre seule responsabilité, que ce produit est conforme aux directives suivantes : directive machine 2006/42/CE associée à la directive 97/23/CE équipements sous pressions et la directive 2006/95/CE basse tension ; directive CEM.	<table border="1"> <tr> <td>Purgeur de condensat:</td><td>N° de série :</td></tr> <tr> <td>KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$</td><td>T486015</td></tr> <tr> <td>Year of CE mark:</td><td>2010</td></tr> </table> Signataire est Directeur de recherche et développement; Responsable de documentation	Purgeur de condensat:	N° de série :	KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$	T486015	Year of CE mark:	2010
Purgeur de condensat:	N° de série :						
KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$	T486015						
Year of CE mark:	2010						
E Declaración de conformidad CE Por la presente declaramos bajo nuestra exclusiva responsabilidad que este producto cumple con las siguientes directivas: 2006/42/EC Directiva de máquinas en combinación con 97/23/EC Directiva de equipos de presión y 2006/95/EC Directiva de baja tensión; 2004/108/EC sobre compatibilidad electromagnética.	<table border="1"> <tr> <td>Separador de condensados:</td><td>N.º serie:</td></tr> <tr> <td>KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$</td><td>T486015</td></tr> <tr> <td>Año del marcado "CE" de conformidad:</td><td>2010</td></tr> </table> El firmante es Director de investigación y desarrollo; Responsable de documentación	Separador de condensados:	N.º serie:	KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$	T486015	Año del marcado "CE" de conformidad:	2010
Separador de condensados:	N.º serie:						
KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$	T486015						
Año del marcado "CE" de conformidad:	2010						
NL EG-conformiteitsverklaring Wij verklaren in uitsluitende verantwoording dat dit product overeenkomt met de volgende richtlijnen: 2006/42/EG machinerichtlijn in combinatie met 97/23/EG drukapparatuur-richtlijn en 2006/95/EG laagspanningsrichtlijn; 2004/108/EG EMV-richtlijn.	<table border="1"> <tr> <td>Condensaatafleider:</td><td>Serienr.:</td></tr> <tr> <td>KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$</td><td>T486015</td></tr> <tr> <td>Jaar van de CE-markering:</td><td>2010</td></tr> </table> Ondertekend: Hoofd Onderzoek en ontwikkeling; Documentatieverantwoordelijke	Condensaatafleider:	Serienr.:	KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$	T486015	Jaar van de CE-markering:	2010
Condensaatafleider:	Serienr.:						
KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$	T486015						
Jaar van de CE-markering:	2010						
PL Deklaracja zgodności WE Niniejszym oświadczamy na własną odpowiedzialność, iż produkt ten jest zgodny z następującymi wytycznymi oraz normami: 2006/42/WE Dyrektywa maszynowa w połączeniu z 97/23/WE dyrektywą dot. urządzeń pneumatycznych i 2006/95/WE dyrektywą niskonapięciową; 2004/108/WE dyrektywą dot. kompatybilności elektromagnetycznej.	<table border="1"> <tr> <td>Odstojnika kondensatu:</td><td>Nr seryjny:</td></tr> <tr> <td>KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$</td><td>T486015</td></tr> <tr> <td>Rok oznakowania CE:</td><td>2010</td></tr> </table> Podpis: Kierownik Działu Badań i Rozwoju; Rzeczoznawca	Odstojnika kondensatu:	Nr seryjny:	KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$	T486015	Rok oznakowania CE:	2010
Odstojnika kondensatu:	Nr seryjny:						
KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$	T486015						
Rok oznakowania CE:	2010						
H EG-konformitáshyilatkozat Kizárólagos felelősségünk tudatában kijelentjük, hogy ez a termék megfelel a következő irányelveknek: 2006/42/EK Gépek-irányelv összefüggésben a 97/23/EK Nyomáselellőllító készülékek-irányelvvel és 2006/95/EK Alacsony feszültségű irányelvek; 2004/108/EK EMV-irányelvek.	<table border="1"> <tr> <td>Kondenzvíz leürít:</td><td>Sorozatszám:</td></tr> <tr> <td>KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$</td><td>T486015</td></tr> <tr> <td>A CE-bejegyzés éve:</td><td>2010</td></tr> </table> Aláíró: Fejlesztés/Kísérlet vezetője; A dokumentálás felelőse	Kondenzvíz leürít:	Sorozatszám:	KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$	T486015	A CE-bejegyzés éve:	2010
Kondenzvíz leürít:	Sorozatszám:						
KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$	T486015						
A CE-bejegyzés éve:	2010						
CZ ES-Prohlášení o shodě Prohlašujeme s veškerou odpovědností, že tento výrobek je ve shodě s následujícími směrnicemi: 2006/42/ES Směrnice pro strojní zařízení s 97/23/ES Směrnicí pro tlaková zařízení a 2006/95/ES Směrnice pro elektrická zařízení nízkého napětí; 2004/108/EG Směrnice o EMC.	<table border="1"> <tr> <td>Odváděč kondenzátu:</td><td>Sériové č.:</td></tr> <tr> <td>KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$</td><td>T486015</td></tr> <tr> <td>Rok označení CE:</td><td>2010</td></tr> </table> Podepsaná osoba je vedoucí vývoje a výzkumu; Zodpovědný za dokumentaci	Odváděč kondenzátu:	Sériové č.:	KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$	T486015	Rok označení CE:	2010
Odváděč kondenzátu:	Sériové č.:						
KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$	T486015						
Rok označení CE:	2010						
SK EG-Osvedčenie konformity Prehlasujeme na našu zodpovednosť, že daný produkt zodpovedá nasledovným smerniciam: : 2006/42/ES Smernica o strojoch spolu so 97/23/ES Smernicou o tlakových zariadeniach, a 2006/95/ES Smernicou o nízkonapäťových zariadeniach; 2004/108/ES Smernica o elektromagnetickej kompatibilite (EMV).	<table border="1"> <tr> <td>Kondenzačná zvodič:</td><td>Sériové č.:</td></tr> <tr> <td>KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$</td><td>T486015</td></tr> <tr> <td>Rok označenia CE:</td><td>2010</td></tr> </table> Podpísaný je vedúci vývoja/skúšky; zodpovedný za dokumentáciu	Kondenzačná zvodič:	Sériové č.:	KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$	T486015	Rok označenia CE:	2010
Kondenzačná zvodič:	Sériové č.:						
KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$	T486015						
Rok označenia CE:	2010						
RUS Декларация о соответствии ЕС Мы заявляем со всей ответственностью, что данное изделие соответствует следующим стандартам: 2006/42/EG директива по машинному оборудованию, а также 97/23/EG директива по оборудованию под давлением, и 2006/95/EG директива по низковольтному оборудованию; 2004/108/EG директива по ЭМС	<table border="1"> <tr> <td>Конденсатоотводчик:</td><td>Серийный №:</td></tr> <tr> <td>KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$ (бар)</td><td>T486015</td></tr> <tr> <td>Год маркировки CE:</td><td>2010</td></tr> </table> Нижеподписавшийся: Руководитель отдела исследования и развития; ответственный за документацию	Конденсатоотводчик:	Серийный №:	KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$ (бар)	T486015	Год маркировки CE:	2010
Конденсатоотводчик:	Серийный №:						
KAL-Ecomat 3100, 230V/0,5VA, $p_{max} = 16bar$ (бар)	T486015						
Год маркировки CE:	2010						

Reutlingen, 29.03.2010
i.V./pp/ p.p./bij volmacht/ z up./
v zastoupení / v.z./Во исполнение
Christian Kneip

i.V. 

Anhang zur Konformitätserklärung vom 29.03.2010 für Kondensatableiter
Annex to Declaration of Conformity dated 29.03.2010 for condensate discharger
Annexe sur la déclaration de conformité du 29/03/2010 pour purgeur de condensat
Apéndice de la Declaración de conformidad de 29.03.2010 para el separador de condensados
Bijlage voor de conformiteitsverklaring van 29.03.2010 voor condensaatafleider
Załącznik do deklaracji zgodności z dnia 29.03.2010 odstoynika kondensatu
Melléklet a Konformitási nyilatkozathoz 2010.03.29-án a kondenzvíz leürít
Dodatek k Prohlášení o shodě z 29.03.2010 pro odváděč kondenzátu
Príloha Vyhlásenia o zhode zo 29.03.2010 pre kondenzačná zvodič
Приложение к Декларации о соответствии от 29.03.2010 для конденсатоотводчик

KAL-Ecomat 3100,
230 V / 0,5VA,
 $p_{\max} = 16 \text{ bar (бар)}$

Die Fertigung erfolgte unter Beachtung der folgenden Normen:
 Production was carried out in compliance with the following standards:
 La fabrication a été effectuée dans le respect des normes suivantes :
 Este equipo se fabricó de conformidad con las siguientes normas:
 De fabricage vond plaats onder naleving van de volgende normen:
 Urządzenie wyprodukowano z zachowaniem wymienionych poniżej norm:
 A gyártás a következő normatívák figyelembevételével történt:
 Výroba probíhá v souladu s uvedenými normami:
 Výroba prebehla v súlade s nasledujúcimi normami:
 При изготовлении были соблюдены следующие стандарты:

**Maschine/Machine/Machine /Máquina/Machine/Maszyna/
Gépek/ Strojní zařízení /Zariadenie/Arperar:**

**Elektrik/Electrical system/ Électrique /Sistema eléctrico/
Elektrotechnik/Elektryka/Elektromosság/elektrická
zařízení/Elektrická výbava/Электрооборудование:**

EN 60730-1:2009;
EN 60730-2-15:1996 + A1:2001 + A11:2005;

EN 61000-3-2:2010; EN 61000-3-3:2009;
EN 61000-6-2:2006; EN 61000-6-3:2007

Die ausführlichen Bezeichnungen der Normen können in den Amtsblättern der EU auf <http://www.newapproach.org/> nachgesehen werden.
 The detailed designations of the standards can be viewed in the EU gazettes under <http://www.newapproach.org/>
 Les désignations détaillées des normes sont disponibles dans les journaux officiels de l'UE sur <http://www.newapproach.org/>
 Para conocer la denominación completa de las normas, consulte los boletines oficiales de la UE (<http://www.newapproach.org/>)Een
 uitvoerige beschrijving van de normen kan in de publikatiebladen van de EU op <http://www.newapproach.org/> bekeken
 wordenSzczegółowe oznaczenia norm podane są w odpowiednich dokumentacjach UE dostępnych na stronie
<http://www.newapproach.org/>A normatívák teljes szövege megtalálható a <http://www.newapproach.org/> oldalon.
 Úplná znění norem můžete nahlédnout na úředních stránkách EU <http://www.newapproach.org/>.
 Podrobné označenia noriem možno nájsť v úradných vestníkoch EÚ na <http://www.newapproach.org/>Подробные обозначения
 стандартов см. в официальных бюллетенях ЕС на <http://www.newapproach.org/>

Service

Deutschland

Schneider Druckluft GmbH
Ferdinand-Lassalle-Str. 43
D-72770 Reutlingen

☎ +49 (0) 71 21 9 59-2 44

☎ +49 (0) 71 21 9 59-2 69

E-Mail: service@tts-schneider.com

Schweiz

Tooltechnic Systems (Schweiz) AG
Moosmattstrasse 24
8953 Dietikon

☎ +41 - 44 744 27 27

☎ +41 - 44 744 27 28

E-Mail: info-ch@tts-schneider.com

Österreich

Tooltechnic Systems GmbH
Lützowgasse 14
A-1140 Wien

☎ +49 (0) 7121 959-156

☎ +49 (0) 7121 959-151

E-Mail: austria@tts-schneider.com

Slowakei / Slovensko

Schneider Slovensko
Novozamocka 165
SK-94905 Nitra

☎ 00421 / 37 / 6 522 775

☎ 00421 / 37 / 6 522 776

E-Mail: schneider@schneider-nr.sk

Tschechien / Česká Republika

Schneider Bohemia, spol. s.r.o.
Sulkov 555
CZ-33021 Líně

☎ +420 377 911 314

☎ +420 377 911 005

E-Mail: info@schneider-bohemia.cz

Ungarn / Magyarország

Schneider Légtechnika Kft.
Rákóczi u. 138
HU-7100 Szekszárd

☎ 0036 / 74 / 41 21 62

☎ 0036 / 74 / 31 92 14

E-Mail: info@schneider-legtechnika.hu

Frankreich / France

Tooltechnic Systems E.U.R.L
Marque Festool
47 Grande Allée du 12 Février 1934
Noisiel
77448 Marne La vallée Cedex 2

☎ (+33) -1- 60 06 64 30

☎ (+33) -1- 60 06 62 26

E-Mail: bkru@tts-festool.com

Niederlande / Nederland

Tooltechnic Systems BV
Coenecoop 715
2741 PW Waddinxveen
Postbus 39
2740 AA Waddinxveen

☎ (0031) 182 -621 9 40

☎ (0031) 182 -621 9 49

E-Mail: info-nl@tts-festool.com

Polen / Polska

Tooltechnic Systems (Polska) Sp.z.o.o.
ul. Mszczonowska 7
05-090 RASZYN, Janki k. W-wy

☎ +48 - 22 711 41 61

☎ +48 - 22 720 11 00

E-Mail: info-pl@tooltechnicsystems.com

Spanien / España

TTS Tooltechnic Systems, S.L.U.
Paseo de la Zona Franca 69-73
E-08038 Barcelona

☎ +34 93 264 3032

☎ +34 93 264 3033

E-Mail: info-es@tts-schneider.com

Россия / Rossiya

Tooltechnic Systems
ул. Красноказарменная, 13
111250, Москва

☎ (007) -495- 72195 85

☎ (007) -495- 361 22 09

E-Mail: info@tooltechnic.ru

<http://www.schneider-airsystems.com>